ABSCHLAG 27

GOLF IM DÜTETAL

GOLFCLUB OSNABRÜCK-DÜTETAL E.V.
LOTTE-WERSEN

Jahresrückblick 2018

ANDREAS LOECHTE

PHOTOGRAPHY

www.andreasloechte.com

Liebe Clubmitglieder,

die ABSCHLAG-Redaktion trauert um ihren langjährigen **Chefredakteur Charly Deubgen**, der sein Amt im letzten Jahr aus gesundheitlichen Gründen an mich, Monika Nestmann, abgetreten hat. *Ein Nachruf steht auf Seite 10.*

Eine heiße Golfsaison liegt hinter uns – von April bis Oktober schien die Sonne nahezu durchgehend. Es herrschten teilweise tropische Temperaturen, die unserem Platz sehr zu schaffen machten. In den Teichen herrschte Ebbe und die Fairways waren braun und rissig. Die Greenkeeper hatten alle Hände voll zu tun – aber gegen diese Naturgewalt waren sie bald machtlos, zumal kein Wasser für die Bewässerung der Grüns aus den Teichen gepumpt werden konnte und durfte. Dank der Niederschläge in den letzten Wochen konnte sich unser Platz wieder erholen.

Nicht allzu viel Zeit zum Erholen dürfte unser **neuer Clubpräsident, Dr. Ralf Kollmann,** gehabt haben. Nachdem er das Amt von Achim Graef übernommen hat, traf man ihn beinahe täglich im Club-Sekretariat an. *Lesen Sie dazu das Porträt über ihn auf Seite 11.*

Umstritten oder eine gute Einrichtung? **Die Golfschule Eisinger & Lampe**. Machen Sie sich selbst ein Bild – *unser Topthema auf Seite 12.*

Die Äpfel auf unserem Platz, gepflückt während des **1. Apfelturniers**, kamen in Form von Apfelsaft, der Osnabrücker Kindertafel zugute. *Ein Bericht steht auf Seite 52.*

Vielen Dank unserer Gastschreiberin Renate Brandebusemeyer, die für diese Ausgabe die Berichte über das **LWS-Paar-Turnier** und die **Damen-Golfreise** geschrieben hat – *zu lesen auf den Seiten 46 und 56.*

In Idealismus und Engagement sind unsere Mitglieder vorbildlich – daher in eigener Sache:

Die ABSCHLAG-Redaktion benötigt Unterstützung. Wer Spaß am Schreiben sowie Fotografieren hat und die Geschichte unseres Clubs begleiten möchte, kann sich gern bei uns (Ansprechpartner stehen im Impressum) melden.

Wir wünschen allen Clubmitgliedern eine tolle Saison und ein schönes Spiel!

Ihre ABSCHLAG-Redaktion

Monika Nestmann

Dr. Andreas Wenner

IHR FOTOSPEZIALIST

Canon Nikon OLYMPUS FUJIFILM SONY Panasonic

FOTO ERHARDT

2x in Osnabrück: Krahnstraße 19 · Johannisstraße 56
www.foto-erhardt.de

VORWORT

Präsident Dr. Ralf Kollmann (Foto: Monika Nestmann)

Liebe Mitglieder, geneigte Leserin, geneigter Leser,

da liegt er wieder, der Abschlag. Aktuell in der 27. Ausgabe. Der Abschlag, als Spiegel und Chronik unseres Clublebens. Er erscheint einmal im Jahr und ist dennoch so aktuell am Puls unseres Clubs wie kaum etwas anderes.

Immer entscheidend geprägt durch die verantwortlichen Mitglieder, dennoch unabhängig, dem Vorstand nicht unterstellt, völlig frei in seiner Meinungsäußerung. Der letzte Chef vom Dienst, Karl Heinz Deubgen, ist von uns gegangen, hat über Jahre das Aussehen und den Inhalt vom Abschlag geprägt, hat Zeit für den Abschlag aufgewendet, hat für uns, für unsere Gemeinschaft gearbeitet. Dafür sind wir ihm und seiner Familie zu tiefem Dank verpflichtet. Er hat seine »Arbeit« in die Hände von Monika Nestmann gelegt, einer Frau, die sich ebenfalls unserer Sache »Golfclub Osnabrück-Dütetal« verschrieben hat.

Eine derart reibungslose Übergabe zwischen Generationen möchte ich zu den Kernkompetenzen unseres Clubs zählen. Aber was haben eigentlich Kernkompetenzen mit einem Golfclub zu tun? Ich bin sicher, eine ganze Menge! Wie definieren wir Kernkompetenzen?

»The skills that enable a firm to deliver a fundamental customer benefit« (Prahalad und Hamel).

Auf unseren oder eigentlich jeden beliebigen Golfclub oder Sportverein bezogen, übersetze ich frei: »Die Fähigkeiten, die einen Golfclub (ein Unternehmen) in die Lage versetzen, wesentlichen Mitgliedernutzen (Kundennutzen) zu liefern.«

Wo sehe ich diese Kernkompetenzen, derartige Fähigkeiten in unserem Club? Im Gemeinschaftssinn, dem Einsatz mit großem Spaß Einzelner oder kleiner Gruppen für alle.

In der Sichtbarkeit unserer Tradition: eine kleine Gruppe von Gründungsmitgliedern und den Nachfolgenden hat mit klarem Ziel die Grundlagen gelegt. Diese gilt es zu bewahren, aber auch permanent zu modernisieren. Wir müssen in diesem Pioniergeist unseren Golfclub weiterentwickeln.
Eine tolle Anlage mit großem Potenzial, die aber in bestimmten Bereichen auf aktuelle Füße gestellt werden muss. Platz, Kurzplatz, Trainingscenter, Range, alle Übungsanlagen in gutem bis sehr gutem Zustand, aber verbesserungsfähig. Clubhaus und alle weiteren Gebäude optisch sehr ansprechend, die Gastronomie, die zentrale Diele und die Umkleiden und Toiletten müssen dringend auf einen aktuellen und unserem Club angemessenen Stand gebracht werden.

Unsere Professionalität, sie wächst in allen Bereichen. Die Expertise unserer Greenkeeper ist zum Beispiel eine wertvolle und gefragte Beratungsleistung bei den umliegenden Fußballmannschaften der 3. Liga für ihren Rasen.

Unsere Mitarbeiter produzieren umfassende und angenehme Dienstleistungen für alle Mitglieder, diese Leistungen sind aber nicht selbstverständlich. Wir alle müssen verstehen, dass wir uns dies alles nur leisten können, wenn unsere Einnahmen stimmen und es auch ermöglichen.

Was bedeutet das für unseren Club?
Unsere Kernkompetenzen haben das Potenzial, den Zugang zu einer Vielzahl von Interessengruppen, potenziellen neuen Mitgliedern, Werbepartnern, etc. zu ermöglichen, weil sie unser Angebot für sich als sehr attraktiv wahrnehmen. Etwas, was uns von anderen deutlich unterscheidet, unser Zukunftspotenzial darstellt und permanent weiterentwickelt werden muss!

All das liegt jetzt in komprimierter Form im neuen Abschlag vor! Ich wünsche allen sehr vergnügliches Lesen und Blättern im Abschlag und damit in dem, was unserem Redaktionsteam im abgelaufenen Jahr wichtig und wertvoll war.

Spüren Sie dabei das Besondere an unserem Club!

Herzlichst Ihr Dr. Ralf Kollmann
Präsident

Zitat:
C.K. Prahalad and Gary Hamel (1990) The Core Competence of the Corportation, Harvard Business Review May/June 1990, S. 79–91.

INHALT

Fore 01

Vorwort 03
des Präsidenten

Inhaltsverzeichnis 04

Club gestern und heute 06
- Mitgliederversammlung 2018 06
- Vogelschutz auf dem Golfplatz 08
- Die Marschalls 09
- Beginner's Captains 09
- Nachruf Karl Heinz Deubgen 10

Vorgestellt 11
- Dr. Ralf Kollmann 11

Topthema 12
- Entwicklung Golfschule 12

Club intern 14
- Damengolf 14
- Herrengolf 16
- Westfälische Golfseniorinnen – 40-jähriges Jubiläumsturnier 18
- Lucky 33 20

Clubmeisterschaften 22
- 4er-Clubmeisterschaft 22
- Clubmeisterschaft AK 50/65 24
- Clubmeisterschaft AK offen 26

Clubmannschaften 30
- Damen Kramski DGL 30
- Damen AK 30 31
- Damen AK 50 32
- Herren AK 30 34
- Herren AK 50 36
- Herren AK 65 37

Allgemeine Turniere 38
- Preis der Gastronomie 38
- Matchplay Open 40
- Turnier des BVMW 42
- Tatort Engels Einladungsturnier 44
- LWS-Paar-Turnier 46
- Preis des Präsidenten 48
- Charity-Turnier »Wir starten gleich« 50
- The Challenge Finale 51
- Apfelturnier 52
- Querfeldein 54

Golfausflüge 56
- Damen-Golfreise 56
- Humor 56

Besondere Erfolge 58
- HCP-Hitparade 57
- »Hole in one« und »Green Jacket« 57

Siegerliste 58

Clubfamilie 60
- Inserenten 60
- Geburten, Hochzeiten 60
- 90. Geburtstag Erich Behrends 61
- Goldene Hochzeit Knüppe 61
- Jubilare/In Memoriam 61

Turnierplan 2019 62

Best Shot 63
- Foto Monika Nestmann 63

Impressum 64

Peter Nienhaber hält die Laudatio

Mitgliederversammlung 2018

Wahl des Vorstandes

Text: Andreas Wenner, Fotos: Monika Nestmann

Die Erwartungen unseres Vorstandes für eine rege Teilnahme wurden erfüllt. Das lag sicher am wichtigen Tagesordnungspunkt »Wahl des Vorstandes«, vielleicht aber auch an der Neugier auf den neuen Versammlungsort in den »Wersener Ratsstuben«, der mit einem angenehmen und komfortablen Ambiente aufwarten konnte.
Die Zahl der erschienenen Mitglieder lag bei 130 – 42 mehr als im Vorjahr.
Nach den üblichen Formalien zu Beginn der Sitzung wurde zweier verstorbener Gründungsmitglieder gedacht – Rolf Krebs und Reinhard Bauschulte, die sich durch großen persönlichen Einsatz um den Verein verdient gemacht hatten.
In seiner Begrüßung hob der amtierende Präsident Hans-Joachim Graef hervor, dass ehrenamtliche, tatkräftige Hilfe im vergangenen Jahr von engagierten Mitgliedern geleistet wurde.
Allen, die zur Wiederherstellung der Einfassungsmauer am Teich vor Grün 4, an der Restaurierung von Wetterschutzhütten und dem Pumpenhaus sowie zur Entwicklung und Finanzierung der neuen Abschlagstafeln beitrugen, wurde ausdrücklich gedankt. Die Entwicklung unseres Mitgliederbestandes bereitet keine Sorgen, ein Netto-Zuwachs von zehn Vollzahlern im Jahr 2017 konnte verzeichnet werden.

Hans-Joachim Graef war sechs Jahre Präsident des Golfclubs

Dann wurde es persönlich: Hans-Joachim Graef eröffnete den versammelten Mitgliedern, dass er sich aus schwerwiegenden gesundheitlichen Gründen nicht zu einer Wiederwahl stellen kann. Eine Tatsache, auf die die Zuhörer vorbereitet waren. Als Kandidaten für das Amt des zukünftigen Vereins-Präsidenten stellte H.-J. Graef ausführlich Herrn Dr. Ralf Kollmann vor, bezugnehmend auf den sportlichen und beruflichen Werdegang.
Unser Spielführer Andreas Dietrich berichtete über herausragende Turnierergebnisse der vergangenen Saison; interessierte Leser mögen die Einzelheiten in den entsprechenden Berichten dieses Heftes nachlesen. Die Anzahl der auf unserer Anlage durchgeführten Turniere lag etwas unter der des Vorjahres 2016, die Teilnehmerzahl dagegen stieg an. Als sehr erfreulich wurde die rege Teilnahme an Platzbegehungen verzeichnet. Im Ausblick auf die neue Saison legte unser Spielführer Schwerpunkte in Fortbildung »Etikette und Regelkunde« sowie der Entwicklung des »Marshalling«.

Ian Jeffrey als Platzwart stellte das im Jahr 2017 wieder vollständige Greenkeeper-Team vor, das seit dem 1. Juli mit Holger Tönjes einen neuen Leiter hat. Besonders begrüßt wurde Jochen Nolte, der nach auswärtiger Tätigkeit wieder in unseren Club zurückfand. Betont wurden von I. Jeffrey die für eine effektive Platzpflege schwierigen Wetterbedingungen in den ersten Monaten des neuen Jahres; die Freigabe von gesperrten Bahnen und Sommergrüns wurde um einige Wochen verzögert.
Unser Schatzmeister Robert Lemme meisterte wie immer die Aufgabe, unseren Haushalt verständlich darzustellen. Erfreulich waren 2017 ein deutlich angestiegenes Spendenaufkommen und insgesamt gesunkene Hauskosten.

Der Vorstand, v.l.n.r.: Dr. Ralf Kollmann, Tschessja Humburg, Andreas Dietrich, Robert Lemme, Ian Jeffrey

Der Rahmen für notwendige Investitionen bleibt daher ungefähr im Bereich des Vorjahres. Nach Kommentierung des Berichtes durch Rolf Böke in seiner Eigenschaft als Kassenprüfer wurde dem gesamten Vorstand Entlastung erteilt.

Bevor nun der Vorstand neu gewählt wurde, übernahm Peter Nienaber das Mikrofon. In einer humorvollen und sehr anschaulichen Laudatio ehrte Peter Nienaber den scheidenden Präsidenten. Ehrenamtliche Tätigkeit für unseren Club, deren Bedeutung H.-J. Graef ja immer wieder betont hatte, wurde von ihm selbst in vorbildhafter Weise verwirklicht. Die Mitglieder dankten Hans-Joachim Graef mit lang anhaltendem Beifall für seine geleistete Arbeit.

Als neuen Präsidenten wählte die Versammlung anschließend einmütig Dr. Ralf Kollmann, der übrige Vorstand wurde im Block für weitere drei Jahre in den Ämtern bestätigt. Zum neuen Kassenprüfer wurde Bernhard Garretsen gewählt.

Der neue Präsident sprach dann über seine Vorstellungen für die nähere Zukunft unseres Vereins. Dr. Kollmann warb für eine ideelle Förderung von ehrenamtlichen Tätigkeiten und eine zukunftssichernde Qualitätsoffensive; nur über eine weitere Verbesserung des Platzzustandes im weitesten Sinn, der technischen Ausstattung für die Platzpflege sowie der Schaffung eines ansprechenden Ambientes im Clubhaus für Mitglieder und Gäste lassen sich langfristig Einnahmen verbessern. Konkret nannte er zum letzten Punkt Erneuerungen an Waschplatz, Parkplatz, der Terrasse, des Eingangsbereiches im Clubhaus und den Umkleideräumen.

Vom alten Vorstand initiiert stand ein Vorschlag auf der Tagesordnung, der diese Vorstellungen ergänzte: Zwei Mitgliedschaftsmodelle mit Beitragsstaffelungen, die Berufsanfängern und jungen Eltern eine Mitgliedschaft in unserem Club finanziell erleichtern, wurden verabschiedet.

An Ehrungen wurden ausgesprochen: Marion Bothe für 25-jährige Mitgliedschaft; Ilse Bauschulte wurde der Status eines Ehrenmitgliedes verliehen.

Das Sitzungsprotokoll, einzusehen im Club-Sekretariat, enthält detaillierte Informationen zu allen hier nicht erwähnten Tagesordnungspunkten.

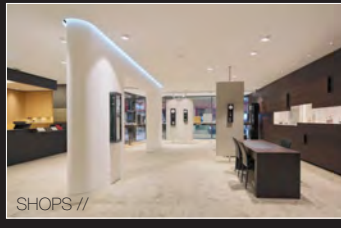
Erste Amtshandlung: Dr. Ralf Kollmann ehrt Marion Bothe für 25 Jahre Clubmitgliedschaft

Lichtart

Olpe Dortmund Osnabrück Köln Warendorf Mallorca
Warendorf [Partner der Ideenräume] Düsseldorf

INNOVATIVE LICHTKONZEPTE
FÜR IHR OBJEKT!

KREATIVE IDEEN //
BUDGETORIENTIERT //
INDIVIDUELLE PLANUNG //
ÄSTHETISCHE KONZEPTE //
PROFESSIONELLE UMSETZUNG //



Lichtart Osnabrück e.K.
Sutthauser Str. 287 // 49080 Osnabrück
T 0541 343 716 71 // osnabrueck@lichtart.info
www.lichtart.info

Margarete Lersch, Bernd Lingemann und Alfons Bröker im Einsatz

Vogelschutz auf dem Golfplatz

Säuberungsaktion der Nistkästen

Text: Helmut Lammers, Fotos: Monika Nestmann

Die Natur, die Pflanzen und Tiere brauchen uns Menschen zum Überleben nicht, aber wir brauchen die Natur zum Überleben.

Ein Golfplatz besteht nicht nur aus Abschlag, Fairways und Greens, sondern kann auch Lebensräume schaffen. Unser Verantwortungsgefühl und unser Sinn für Schönheit sind wichtige Gründe, wenn wir über einen engagierten Vogelschutz sprechen. So wurden auf dem Golfplatzgelände Dütetal bereits vor ca.15 Jahren 140 Nist- und Brutkästen aufgehängt, um die natürlichen Brutplätze für Vögel zu erweitern und zu ergänzen. Die angrenzenden Waldgebiete bieten den kleinen Sängern zusätzlich ideale Bedingungen. Hinzu kommt natürlich die Freude an der Vielfalt der bunt gefiederten und musikalischen Vogelwelt.

Darüber hinaus gibt es noch einen ganz praktischen Grund: die Vögel vertilgen Schädlinge und lästige Insekten. Pro Aufzucht verzehrt ein Meisennachwuchs circa 70.000 Raupen und Insekten. So verspeisen zum Beispiel fünf Meisenfamilien in unseren Nistkästen auf der Golfanlage geschätzte 350.000 Schädlinge und Insekten. Übrigens: Bienen werden von unseren heimischen Vögeln verschont. Der Bestand der Nistkästen wird regelmäßig kontrolliert und die Belegung in Statistiken festgehalten. Im Rahmen einer Mitgliederaktion werden die Kästen jährlich gesäubert sowie gegebenenfalls repariert. Ein Dutzend Mitglieder haben sich hierzu in diesem Jahr Ende Oktober wieder zusammengefunden und diese Arbeiten verrichtet, damit die Vögel im folgenden Jahr wieder einen sauberen Brutplatz vorfinden. Die Nistkästen werden von Höhlenbrütern (z.B. Stare, Meisen, Kleiber, Baumläufer und Feldsperlinge) sowie Halbhöhlenbrüter (z.B. Rotschwanz, Schnäpper und Bachstelzen) genutzt.

Erstmalig wurden diese Arbeiten von Klaus Helms von der Arbeitsgemeinschaft für Naturschutz Tecklenburger Land (ANTL) mit Rat und Tat begleitet. Klaus Helms war positiv über das hohe Engagement des GC OS-Dütetal in Sachen Vogelschutz überrascht und konnte auch noch viele wertvolle Hinweise zur Verbesserung geben. Wir wollen künftig eine engere Zusammenarbeit mit der ANTL anstreben.

Helmut Lammers und Winfried Raddatz

Die Marshalls

Spielassistenten oder »Sheriffs«

Text: Ulrike Escherhaus, Foto: Monika Nestmann

Seit November 2018 sind sie auf unserem Platz: Marshalls! Das, was in anderen Clubs längst alltäglich ist, wird nun auch bei uns etabliert. In wechselnden Schichten fahren zehn Marshalls (darunter zwei weibliche) mit einem gekennzeichneten E-Kart über den Platz, stehen an den Fairway-Rändern und sprechen den einen oder anderen Spieler an.

Welche Aufgaben haben sie?

Der Marshall ist in erster Linie »Spielassistent«. Er sorgt für ein zügiges Spiel, besonders bei Turnieren. Deshalb fährt er die Bahnen meist in umgekehrter Reihenfolge und fordert zum Lückenschluss auf. Er kontrolliert den Platzzustand (Divots, Pitchmarken, usw.) und das Einhalten der Etikette; sorgt für Sicherheit auf dem Platz und schlichtet, wenn nötig, bei Unstimmigkeiten. Da der Marshall tagesaktuell informiert ist, klärt er auch Fragen, die den Platz oder die Regeln betreffen und ist natürlich Ansprechpartner bei Problemen. Außerdem achtet er darauf, dass keine unberechtigten Spieler auf unserem Platz sind – Kontrolle der Greenfee-Nachweise und der Jahresmarken am Bag auf eine gültige Mitgliedschaft gehören auch zu seinen Aufgaben.

Ein externer Coach hat zehn unserer Clubmitglieder, die diese Aufgabe ehrenamtlich ausüben, intensiv geschult. Ziel ist das konsequente Einhalten und Durchsetzen von Regeln und Etikette auf dem Platz für ein zügiges und entspanntes Golfspiel. Dem Marshall ist vom Clubvorstand während seiner Tätigkeit auf dem Platz das Hausrecht übertragen. Den Anweisungen ist Folge zu leisten. Alle Marshalls pflegen einen kommunikativen und respektvollen Umgang mit den Mitgliedern und erhoffen sich diesen auch umgekehrt.

Erste Erfahrungen haben sie bereits seit November auf dem Platz gesammelt und stehen untereinander im ständigen Austausch. Sie werden regelmäßig am schwarzen Brett über einen Aushang berichten. Anregungen und konstruktive Kritik, gern auch Lob und positives Feedback, sind ausdrücklich erwünscht.

Alle Marshalls freuen sich auf eure Akzeptanz und hoffen auf einen freundlichen und sportlichen Umgang miteinander.

Sorgen für Ordnung auf dem Platz: v.l.: Wolfgang Gebauer, Ralf Röttger, Petra Ehrenberg, Martin Voß, Jannik Holkenbrink, Ulrike Escherhaus und Stephan Böttger.
Es fehlen: Thorsten Markus, Andreas Dietrich und Dr. Ralf Kollmann

Beginner's Captains

Text: Martin Voß

Wer oder was ist das überhaupt?
Wer, das sind Torsten Markus und ich, Martin Voß. Doch was soll das und was machen wir?

Als Beginner's Captains haben wir im letzten Herbst – auf Initiative von unserem Präsidenten Dr. Ralf Kollmann – begonnen, die Neueinsteiger im Club zu begleiten.

Wir wollen versuchen, den Spaß am Golfsport und den »Spirit« unseres Golfclubs zu vermitteln. Als Ansprechpartner für alle Fragen zum Turnierablauf, Regelkunde, Etikette, aber auch zum Umgang miteinander stehen wir euch zur Verfügung. Ziel soll es sein, die Beginner schneller in unsere Gemeinschaft zu integrieren, sich für Fragen Zeit zu nehmen, um letztendlich den Spaß am Golfsport und eine langjährige Mitgliedschaft in unserem Club zu gewährleisten.

Ein fester Bestandteil wird unter anderem eine ständige Liste am Aushang für 9-Loch EDS-Runden für Einsteiger sein, um Sicherheit auf dem Golfplatz zu erlangen und natürlich auch im kleinen Rahmen das HCP zu verbessern. Hinweisen möchten wir jetzt schon auf das Neumitglieder- und Zählerturnier, 9-Loch, am Sonntag, dem 17. März. Hier freuen wir uns auch über die Unterstützung von Altmitgliedern!

Mit regelmäßigen Newslettern für Beginner, Einsteiger und Neumitglieder werden wir regelmäßig per Mail über das Sekretariat informieren.
Wir stehen euch für alle Fragen gerne zur Verfügung:

Martin.Voss@t-online.de
Telefon 01 71/2 23 36 66

Thorsten.Markus@me.com
Telefon 01 51/ 55 30 03 03

...seit 80 Jahren!
Kompetenz in Tapeten, Farben und Teppichböden
TTO
telgkämper
am blumenhaller weg
osnabrück

Karl Heinz Deubgen (oben 3. von rechts) und das Redaktionsteam beim 25-jährigen Abschlag-Jubiläum in 2017

Karl Heinz (Charly) Deubgen

Ein Nachruf

Text: Ingrid Clausmeyer

Karl Heinz (Charly) Deubgen verstarb am 3. Januar 2019 nach längerer, schwerer Krankheit im Alter von 82 Jahren.

Mit viel Leidenschaft, Engagement und Akribie hat Charly seit 2005, zunächst als Mitglied der Redaktion und ab 2007 als verantwortlicher Redakteur, die Geschichte unseres Clubmagazins »Abschlag« mitbestimmt und maßgeblich gestaltet.

Stets auf Qualität der Beiträge bedacht, sichtete er alle eingegangenen Artikel in Bezug auf Inhalt und Form. Auch die Drucklegung begleitete er in enger Zusammenarbeit mit dem Ehepaar Malguth. 2018 übergab er die redaktionelle Verantwortung an Monika Nestmann, stand der Redaktion aber weiterhin dank seiner großen Erfahrung mit Rat und Tat zur Seite.

Über die redaktionelle Arbeit hinaus organisierte Charly, der auch von Berufs wegen immer viel auf Reisen war, jährlich eine Wein- und Golfreise, an der immer um die 20 Personen aus unserem Club teilnahmen.

Damit diese Tour für alle Mitreisenden ein wunderschönes Erlebnis werden konnte, ließ Charly es sich nicht nehmen, die jeweiligen Ziele zusammen mit seiner Frau Silke vorher zu bereisen, um die Hotels und Weine auf Qualität und die Golfplätze auf Bespielbarkeit zu prüfen. Die guten Hotels und die interessanten Golfplätze konnten so von allen genossen werden.

Mit Charly ist ein Clubmitglied von uns gegangen, der das ehrenamtliche Engagement für das gute Zusammenleben im Club sehr ernst genommen hat.

Charly, du wirst uns fehlen.

Karl Heinz Deubgen (ganz links) bei der Wein- und Golfreise 2016

Vom Rudern zum Golfen

Clubpräsident Dr. Ralf Kollmann stellt sich vor

Text und Foto: Andreas Wenner

Seit dem 5. März 2018 leitet Dr. Ralf Kollmann die Geschicke unseres Golfclubs. Wer ist eigentlich unser neuer Präsident?

Hier ein kurzer Abriss seines beruflichen und sportlichen Werdegangs. Geboren und aufgewachsen in Osnabrück; Abitur am Ratsgymnasium; Studium der Naturwissenschaften (Biologie) an der hiesigen Universität, Arbeit und Dissertation in einem Sonderforschungsbereich der Deutschen Forschungsgemeinschaft in der Arbeitsgruppe Mikrobiologie (Membrangebundene Transportprozesse), wissenschaftliche Arbeit an der Universität Osnabrück bis 1992. Danach selbständige Tätigkeit als Berater für das Thema Hygiene im Gesundheitswesen.

Ein weiterer Lebensschwerpunkt, der Ralf Kollmann in Osnabrück hielt, lag im Rudersport. Er war Spitzensportler und engagierte sich nach der aktiven Zeit zunächst als Junioren-Trainer im Osnabrücker Ruderverein (ORV). Höhepunkt seiner aktiven Laufbahn als Ruderer war 1980 die Qualifikation seiner Mannschaft, des Deutschland-Achters, für die Olympischen Spiele in Moskau.

Foto: privat

Als Trainer erzielte er mit seinen Ruderern diverse Medaillen bei nationalen Meisterschaften und den Juniorenweltmeisterschaften 1991 in Barcelona. Der größte Erfolg als Trainer war sicherlich die Silbermedaille im Frauen-Zweier ohne Steuerfrau bei den Olympischen Spielen 1992, ebenfalls in Barcelona. Von 1993 bis 1997 war Ralf Kollmann als hauptamtlicher Sportdirektor des Deutschen Ruderverbandes in dessen Organisation maßgeblich eingebunden und verantwortete den gesamten Spitzensport des Verbandes. Er organisierte in dieser Funktion die Olympischen Spiele 1996 in Atlanta für die deutschen Ruderer.

Zum Golfen kam er im Jahr 2001. Er spielt mit Begeisterung und Erfolg. Und wie kommt man in die Position des Präsidenten?
Beim Neujahrsempfang 2019 ging er auf diese Frage mit etwas Augenzwinkern ein: Die Aufgaben im Ruderverband dürften wohl eine geeignete Vorbereitung gewesen sein.

Aber – abgesehen vom beachtlichen, nicht wirklich einzukalkulierenden Zeitaufwand für die Vorstandsarbeit – braucht es im Wesentlichen die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen. Gefolgt sind seinem Vorbild zwei Beginner's Captains und neun (!) Mitglieder unseres Clubs, die nach entsprechender Schulung im Herbst 2018 bereits die Aufgaben von Marshalls übernommen haben.
Vielversprechende Schritte auf dem Weg zu einer von Ralf Kollmann in seiner Antrittsrede gewünschten Konstanz der Mitgliederzahlen und Steigerung unserer Clubattraktivität. Die Aussage »... es muss erlaubt sein, ab und zu auch einmal eine nicht so tolle Entscheidung zu treffen« will er verstanden wissen als Aufforderung zur Toleranz gegenüber all denen, die für uns alle Verantwortung übernommen haben und sich in den Dienst der Gemeinschaft stellen. Ihnen sei erlaubt, auch mal einen Fehler machen zu dürfen oder Entscheidungen zu treffen, die vielleicht nicht vollständig den Erwartungen Einzelner entsprechen. Wichtig ist unserem Präsidenten in allen Bereichen eine Atmosphäre offener Kommunikation. Besonderen Wert legt Ralf Kollmann auf zwei Säulen dieser Kommunikation: Seine ausreichende Präsenz und Erreichbarkeit für alle Mitglieder und Mitarbeiter sowie klar definierte, gemeinschaftlich erarbeitete Aufgaben, die unseren Golfclub Osnabrück-Dütetal spürbar verbessern.

Anm. der Redaktion: Für diesen Beitrag fand ein Interview mit Dr. Ralf Kollmann am 14. Januar 2019 statt. Daher ergab sich die Möglichkeit zu einer Rückschau auf das erste Jahr als Präsident. Wir wünschen ihm bei der Verwirklichung seiner Pläne jeden nur denkbaren Erfolg.

Foto: privat
Die Mannschaft zum dreißigjährigen Jubiläum im Jahre 2010

v.l.n.r.: Eric Buhle, Lukas Eisinger, Sebastian Rohrmann, Joscha Lampe

Entwicklung der Golfschule Eisinger & Lampe im GC Osnabrück-Dütetal

Text: Lukas Eisinger/Joscha Lampe, Andreas Wenner

Gegen Ende des Jahres 2015 entschied sich der Vorstand um den damaligen Präsidenten Hans-Joachim Graef, eine Golfschule im Golfclub Osnabrück-Dütetal zu etablieren. Über Verbindungen kam der Kontakt mit Joscha Lampe und Lukas Eisinger zu Stande, die damals im Golf & Country Club Fleesensee tätig waren.

Im Sommer 2016 wurde das neue Trainingscenter eingeweiht, welches durch den Club finanziert wurde und durch die Golfschule angemietet wird und von allen Trainern des Clubs, einschließlich Bernt Wimmer, benutzt werden kann.

Die Golfschule hat darin modernste Analysegeräte installiert und dazu einen mittleren fünfstelligen Betrag investiert: von den neuesten Kamerasystemen über Druckmessplatten, Geräten zur Puttanalyse bis hin zu sogenannten Launchmonitoren, um den Ballflug exakt messen zu können.

Bernt Wimmer – seit 2002 Pro im Dütetal

Neben der Qualitätssteigerung des Unterrichts haben die beiden modernen Abschlagsboxen den großen Vorteil, dass bei jedem Wetter trainiert werden kann. Die beiden Abschlagsboxen werden im Winter durch Infrarotheizungen auf angenehme Temperaturen erwärmt.
Man lässt die beiden Tore geschlossen und schlägt auf eine virtuelle Driving Range in eine Leinwand oder spielt sogar auf »richtigen« Golfplätzen. Auf Grund dieser Möglichkeiten und da man auch nicht mehr auf Tageslicht angewiesen ist, wird mehrmals wöchentlich bis spät in den Abend und nicht selten bis nach Mitternacht trainiert.
Ja, es gibt Golfer, die noch um 22 oder 23 Uhr eine Trainerstunde buchen. Lukas scherzt: »Im Winter müsste unsere »Schließfrau« abends gar nicht mehr kommen, da wir immer noch da sind, wenn sie das Clubhaus und die Tore abschließen möchte.«
Durch die Möglichkeiten des Trainingscenters gibt es nun auch für Berufstätige an den Wochentagen, insbesondere im Herbst, Winter und Frühling ausreichend Kapazität, um den vielfachen Wunsch, ganzjährig zu trainieren, nachkommen zu können.

Die beiden Simulatoren können auch ohne Trainer für 30 Euro pro Stunde zum eigenen Training oder Spiel in einer Kleingruppe gemietet werden. Dazu kontaktiert man die Trainer oder guckt im Internet unter www.eisinger-lampe.de nach freien Zeiten.
Im Winter finden sogar durch die Golfschule ausgerichtete Turniere statt: die Osnabrücker Indoor Einzel Trophy sowie die Team Trophy, welche in diesem Winter bereits zum 3. Mal durchgeführt wurden. Insgesamt nehmen daran fast 100 Mitglieder und Gäste pro Winter teil und sorgen neben spannenden Partien an den Simulatoren auch für ausgelassene Stimmung im Trainingscenter.

Ein großer Teil der Schüler kommt inzwischen aus umliegenden Clubs und einige sogar regelmäßig aus weiter ent-

fernten Städten wie Bielefeld, Hamburg, Paderborn, Münster, Hamm, Lohne, Hannover und Vechta. Allein aus Paderborn sind deutlich zweistellige Schülerzahlen zu verbuchen.

Im Jahr 2017 haben Lukas und Joscha ihre Unterrichtstätigkeiten auch auf den Golfclub Tecklenburger Land ausgeweitet und so eine nur kurzfristig zu stemmende sehr hohe Auslastung erreicht. Um die weiter steigenden Unterrichtsanfragen passend bedienen zu können, entschied sich die Golfschule, mit Eric Buhle einen Auszubildenden zum Golflehrer einzustellen, der erstmal das Kids-Training und die Anfängerbetreuung zur Zufriedenheit aller übernahm und nun planmäßig bis mindestens Ende 2021 Mitarbeiter der Golfschule sein wird. Aufgrund seiner tollen Entwicklung, unterstützt durch die stets stattfindenden Weiterbildungen durch Lukas und Joscha, wird Eric 2019 nun auch für Einzelunterricht, Kurse und Kleingruppen zur Verfügung stehen. Hauptaufgabe wird jedoch weiter der Junior- sowie der Anfängerbereich sein.

Da Joscha und Lukas mit der Golfschule auch eine überregionale Bekanntheit erreichen wollen, um möglichst allen Golfern in Deutschland, die besser werden wollen, helfen zu können, zog sich Lukas ab September 2018 aus dem aktiven Unterrichtsgeschehen zurück, um Videos und Artikel für den Ausbau der Onlinepräsenz der Golfschule zu produzieren. Dadurch, dass Lukas keinen Unterricht mehr erteilt und auch Joscha einen Teil seiner Zeit für die Entwicklung der Online-Angebote benötigt, wurde mit Sebastian Rohrmann ein neuer Golflehrer durch die Golfschule verpflichtet, der sicherstellt, dass die momentane Nachfrage adäquat bedient werden kann.

Modernste Geräte für die Schwunganalyse

Sebastian ist ein erfahrender Golflehrer, der zuletzt ebenfalls im Golf & Country Club Fleesensee unterrichtete, wo er auch Joscha und Lukas kennengelernt hatte. So gibt es mit den vier auf der Anlage aktiven Golflehrern Joscha, Bernt, Sebastian und Eric ein inhaltlich breites und preislich differenziertes Angebot.

Michaela Stöbitsch, Meike Kitzmann, Susanne Jeffrey und Elsebeth Andreasen-Bodin

Damengolf

Ein Sommer der Superlative

Text: Gabriele von Kando, Fotos: Monika Nestmann, Benjamin Lippold

Ulla Kranzbühler und ich freuen uns, auf ein schönes Jahr 2018 zurückblicken zu können. Ein Sommer der Superlative, es waren tolle Turniertage – bis auf einige Tage über 30 Grad, die nicht für jeden tauglich waren. Wir hatten die Damen aus Jeggen zu Besuch und waren zu Gast im Widukindland mit einer fast abenteuerlichen Anreise.
Unser Ladies Open fand wieder großen Zuspruch, bis auf einige hitzebedingte Abmeldungen. Wir haben aber die spielenden Damen mit Abkühlungen versorgen können, sodass alle wohlbehalten und fröhlich den Abend bei einem genussvollen Buffet und Live-Musik genießen konnten. Nächstes Mal in alter Frische im August 2019!

Die Damen waren wieder auf einer »kleineren« Golfreise. Hierzu ein Bericht von Renate Brandebusemeyer auf Seite 56.

Unser Abgolfen im Rahmen des Wies'n Turniers haben wir genutzt und zwei Turniere hintereinander gespielt, einmal nicht vorgabewirksam und die zweite Gruppe vorgabewirksam. Es war ein voller Erfolg. Wir werden das sicherlich in der neuen Saison ab und zu wiederholen. Im Laufe des Abends wurden dann die Besten des Jahres nach der Eclectic-Liste ausgezeichnet:

1. Michaela Stöbitsch	61 (!) Schläge
2. Elsebeth Andreasen-Bodin	70 Schläge
3. Meike Kitzmann	72 Schläge
4. Susanne Jeffrey	74 Schläge

Herzlichen Glückwunsch!

Spaß bei tropischen 30 Grad

Ladies Captain Gabi von Kando und Ulla Kranzbühler

Ulla Kranzbühler und ich bedanken uns herzlich für das Vertrauen in unsere »Arbeit« und freuen uns auf eine neue Saison 2019 mit genauso tollen Turniertagen bei schönem Wetter und großer Teilnahme.

Volle Terrasse beim Ladies Open

»Stöbi und der feine Herr« sorgen für Stimmung

Christine Bruns, Bianca Hirsch, Betty Nikolaus

Halfway beim Wüsthoff Open
v.l.n.r.: Gangolf Henrichs, Olaf Bredlich, Jannik Holkenbrink, Dr. Achim Pöhler

Herrengolf ohne Men's Captain

Benno Niemann, Fotos: Silvia Eichhorn und Andreas Jesper

2018 war für das Herren-Golf im Golfclub Dütetal ein besonderes Jahr. Es gab keinen Men's Captain. Viele haben mitgeholfen, zum Beispiel bei der Siegerehrung, um den Herrennachmittag mit Leben zu füllen.

Insgesamt waren 16 Turniere geplant, 15 konnten gespielt werden. Über das Jahr verteilt nahmen 546 Dütetaler Herren am Wettspiel teil. Das macht einen Schnitt von 36 Teilnehmern pro Turnier.

Das größte und schönste Wettspiel in diesem Jahr war wieder einmal das »Wüsthoff Open«-Turnier. Dafür noch einmal herzlichen Dank an den Veranstalter Andreas Jesper. Wir hoffen, dass es im nächsten Jahr fortgeführt wird.

Die Brutto- und auch die Netto-Rangliste führte Thomas Pott über das gesamte Jahr an. Wie so oft in der Vergangenheit, lag er auch am Ende in beiden Ranglisten vorne.

Brutto-Rangliste

1.	Thomas Pott	535,00 Punkte
2.	Eric Buhle	499,00 Punkte
3.	Michael Albers	289,50 Punkte
4.	David Hirsch	269,50 Punkte
5.	Hans Fuhrmann	268,00 Punkte
6.	Alexander Mundinger	247,66 Punkte
7.	Alexander Reifenschneider	231,00 Punkte
8.	Jannik Holkenbrink	227,50 Punkte
9.	Hans-Joachim Graef	222,50 Punkte
10.	Martin Voß	205,00 Punkte

Netto-Rangliste

1.	Thomas Pott	318,33 Punkte
2.	Jannik Holkenbrink	306,33 Punkte
3.	Eric Buhle	306,00 Punkte
4.	Ludwig Paul	267,13 Punkte
5.	Alexander Mundinger	237,00 Punkte
6.	Michael Albers	232,50 Punkte
7.	Gangolf Henrichs	224,83 Punkte
8.	Hans-Georg Wegner	213,50 Punkte
9.	Götz Jahrmann	208,50 Punkte
10.	Hans Fuhrmann	199,50 Punkte

Birdie-Cup

Für den Sieg beim Birdie-Cup brauchte man in diesem Jahr 18 Birdies und zwei Eagles.

1.	Eric Buhle	18 Birdies und 2 Eagles
2.	Michael Albers	13 Birdies und 1 Hole in One
3.	Thomas Pott	13 Birdies

Die Herrengolfsaison 2019 beginnt wieder im April. Über die gesamte Saison von April bis September soll dann wieder jeweils am ersten und dritten Mittwoch im Monat das Wettspiel stattfinden.

Bernhard Horn, Frank Balsliemke, Dr. Dirk Stachinski

Eine bemerkenswerte Tradition

40 Jahre Westfälische Golfseniorinnen

Text: Andreas Wenner, Fotos: Andreas Wenner, Benjamin Lippold

Organisatorin Jutta Paul

Im 40. Jahr fand am 9. August dieses Turnier einer Reihe statt, die sich im April 1978 etabliert hatte. Jutta Paul aus unserem Verein hatte die ehrenvolle Aufgabe übernommen, das Jubiläum zu organisieren.

Beginnend mit sieben Golfclubs im Jahr 1978 nehmen Spielerinnen aus inzwischen zweiunddreißig Vereinen an den grundsätzlich nicht vorgabewirksamen Turnieren teil. Die Anziehungskraft scheint also ungebrochen zu sein; jedes Jahr stellen zehn bis zwölf Vereine ihre Anlagen greenfeefrei zur Verfügung, damit eine Begegnung stattfindet, die in erster Linie der Pflege von freundschaftlicher Verbundenheit der Teilnehmerinnen und der beteiligten Clubs dient.

Die beachtliche Zahl von 81 Teilnehmerinnen aus 19 Clubs hatte den – teilweise mehrstündigen – Weg zum nördlichsten Golfclub in Nordrhein-Westfalen angetreten. Gestartet wurde an Tee 1 und 10, um ein möglichst zeitnahes Eintreffen auf unserer Terrasse nach der Runde zu ermöglichen. Es sah mit der Witterung zunächst glücklich aus, das Turnier begann bei idealem Sommerwetter; das Halfway-Haus war einladend mit Kaffee, Kuchen und kleinen Imbiss-Köstlichkeiten bestückt; man hatte den Eindruck, dass die Spielerinnen diese Pause gerne ausgedehnt hätten.

Erholung beim Halfway

Leider mussten die letzten beiden Flights wegen eines Gewitters das Spiel vorzeitig beenden und sich in Sicherheit bringen. Um wenigstens eine inoffizielle Wertung des Turniers zu ermöglichen, vereinbarten diese sechs Spielerinnen eine Annullierung ihres Spiels (N.R.).

Renate Löffler (GC Paderborner Land) als Leiterin der Westfälischen Golfseniorinnen und Jutta Paul konnten daraufhin eine harmonische Zusammenfassung des Tages präsentieren. In allgemein anerkannter Fairness gaben die erstplatzierten Spielerinnen ihre Preise zur Verteilung frei. Dem Wunsch der Veranstalter entsprechend, veröffentlichen wir an dieser Stelle keine Siegerliste.

Dass der Charakter dieser Turnierreihe solchen Anklang findet, spricht für sich. Primär trifft man sich zu einem Gemeinschaftserlebnis. Abgekoppelt von Handicap-Erfolgen, aber

dabei sportlich ambitioniert, spielen nun über Jahrzehnte hinweg die Teilnehmerinnen zehn bis zwölf Mal im Jahr auf wechselnden Plätzen. Es bleibt zu hoffen, dass diese Erlebnisse auch in kommenden, durch enger werdende finanzielle Spielräume gekennzeichneten Zeiten, weiter mit großzügiger Unterstützung der gastgebenden Vereine möglich bleiben.

DIE MEHRMARKENWERKSTATT
RESTEMEIER

RESTEMEIER GmbH - Die Mehrmarkenwerkstatt · Carl-Fischer-Straße 2 · 49084 Osnabrück
Telefon: 0541 911110 · www.restemeier.de · info@restemeier.de

Rechts: Mattis Petat

Unten: Jens Timmermann und Michael Beckmann

»Lucky 33« by Allianz

Die Turnierserie für Kids

Text und Fotos: Monika Nestmann

Der Golf Club St. Leon-Rot hat 2009 mithilfe tatkräftiger Partner die Netto-Turnierserie »Lucky 33« für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren ins Leben gerufen. Ganz vorn mit dabei ist die Allianz, die sich seit Jahren im Jugendsport engagiert und seit 2010 Titelsponsor der German Boys & Girls Open ist.

Aber warum »Lucky 33«? Ganz einfach: Die Teilnehmerzahl pro Turnier ist auf 33 »glückliche« Spielerinnen und Spieler begrenzt. Die Besten qualifizieren sich für das Finale im Golf Club St.Leon-Rot. Im letzten Jahr wurde die Serie in 38 Clubs deutschlandweit durchgeführt. Dank unseres Mitglieds Jens Timmermann, Filialdirektor der Allianz, konnte dieses Turnier auch in unseren Club geholt werden. Gesponsert von der Allianz Generalagentur Beermann OHG, vertreten durch Michael Beckmann, gingen am 9. Juni im Dütetal im vierten Jahr in Folge 14 Mädchen und Jungen mit coolen Tee-off-Geschenken wie Poloshirts, Caps, Ballmarker und Lucky33-Logobällen an den Start. Bei schönstem Sonnenschein spielten die Kids ein erfolgreiches Turnier. Beim anschließenden »Speed Putting« waren dann auch die Mamas und Papas gefragt.

Bei dieser Eltern-Kind-Challenge ging es nicht nur um Treffsicherheit, sondern auch um Schnelligkeit. Attraktive Preise bei der Siegerehrung, durchgeführt von Michael Beckmann und Jens Timmermann, rundeten diesen aufregenden Tag ab. Christine Bruns und Lukas Milde haben jeweils den 2. Platz belegt.

Qualifiziert für das Finale in St. Leon-Rot sind immer die besten Nettosieger, doch Jasper Stöbitsch konnte eine Wildcard ergattern und unseren Club am 23. September dort vertreten. Mit 235 Metern gewann er den Longest Drive an Bahn 11. Da Jasper nun 18 Jahre alt ist, war das leider sein letztes »Lucky 33«.

Allen Gewinnern herzlichen Glückwunsch!

2. Netto: Lukas Milde...

...und Christine Bruns

Silas Bick

Vierer-Clubmeisterschaft

Text: Karl Heinz Deubgen, Fotos: Monika Nestmann

Das soll uns mal einer nachmachen: 100 Teilnehmer bei einer Vierer-Clubmeisterschaft!

Der Pfingstmontag war ein wunderschöner Frühsommertag mit idealen Temperaturen, einem hervorragend gepflegten Platz und 100 fröhlichen, erwartungsfrohen Teilnehmern. Um 10 Uhr ging es von Abschlag 10 los, und gegen 17.30 Uhr kamen die letzten Flights ins Ziel.

Warum dieses Turnier allerdings Vierer-Clubmeisterschaft genannt wird, leuchtet mir nach wie vor nicht ganz ein, denn wenn es sich auch um Vierer-Flights handelt, so spielen, doch immer nur zwei Spieler als Team. Es spielen also Paare abwechselnd einen Ball bis zum Loch, wobei vorher vereinbart wird, wer an den geraden und wer an den ungeraden Bahnen abschlägt.
Das Turnier gibt es übrigens in unserem Standardprogramm seit 2014. Von Anfang an erfreut es sich, wie die hohen Teilnehmerzahlen zeigen, großer Beliebtheit:
2014 (76 Teilnehmer), 2015 (80), 2016 (56 - Die Eisheiligen!), 2017 (80) und 2018 (100!)

Es spielen also Paare, nicht unbedingt Ehepaare, doch – wie ich feststelle – regelmäßig auch Ehepaare. Dieses Mal immerhin zwölf. Doch meine früher aufgestellte Theorie, das gemeinsame Spiel von Ehepaaren berge ein besonderes Konfliktpotenzial, wurde bisher nicht bestätigt. Jedenfalls ist mir nichts von ernsthaften Auseinandersetzungen oder gar mehr zu Ohren gekommen.

Fast alle niedrigen Handicapper waren angetreten, aber auch eine große Zahl mutiger Golfer aus den höheren Hcp-Regionen waren dabei. Auch die Anzahl der jugendlichen Golfer war wieder groß. Und aus diesem Kreis kamen auch die Gewinner des 1. Bruttopreises: Julian Markus und Tom Wiese mit 82 Schlägen.

Bei der Siegerehrung war leider nur noch etwa die Hälfte der Teilnehmer anwesend, was nach Meinung des Berichterstatters nicht unbedingt sportlich ist. Dennoch war die Stimmung auf der Terrasse sehr gut.

Hier alle Gewinner:

Brutto

1. Julian Markus / Tom Wiese	82 Schläge
2. Katja Bunselmeyer / Susanne Jeffrey	83 Schläge
3. Michael Bartholomäus / Frank Sandmann	83 Schläge

Netto Klasse A

1. Peter Kitzmann / Ulrich Edeler	70,5 Schläge
2. Jens Geisler / Falk Schlukat	76 Schläge
3. Martin Voß / Elisabeth Nikolaus	76 Schläge

Netto Klasse B

1. Claus-Peter Richer / Sven Ernst	71 Schläge
2. Katja Brinkhoff / Birgit Koormann	71,5 Schläge
3. Rüdiger Scholz / Evelyn Gadiot-Engels	71,5 Schläge

1. Brutto für Julian Markus und Tom Wiese

Renate Brandebusemeyer, Wilfried Markus (versteckt), Frank Notbusch, Doris Kleinert

Michaela Stöbitsch gratuliert Sven Ernst (li.) und Claus-Peter Richter zum 1. Netto

Winfried Raddatz

Clubmeisterschaften AK 50/65

Text: Ingrid Clausmeyer; Fotos: Silvia Eichhorn und Ingrid Clausmeyer

Auch bei der Clubmeisterschaft AK 50/65 am 11. und 12. August war Spannung vorprogrammiert: Bei herrlichem Golfwetter ließ es sich Starter Udo Kranzbühler nicht nehmen, 90 motivierte Golferinnen und Golfer auf die Runde zu schicken, um den Meistertitel dieser Altersklassen auszuspielen.
Am Ende konnten sich Katja Bunselmeyer und Andreas Dietrich in der AK 50 sowie Doris Kleinert und Klaus Golenia in der AK 65 über den Gewinn des Titels freuen. Klaus Golenia konnte damit seinen Sieg aus dem Vorjahr verteidigen. Allen einen herzlichen Glückwunsch.

Katja Bunselmeyer, die die erste Runde mit 81 Schlägen und nur einem Schlag Vorsprung vor Susanne Jeffrey gewonnen hatte, dominierte am zweiten Tag eindeutig und sicherte sich mit einer hervorragenden 76er-Runde den Titel bei den Damen unangefochten.
Bei den Herren legte Andreas Dietrich am ersten Tag mit einer tollen 78er-Runde den Grundstein für seinen Sieg, um den er am zweiten Tag aufgrund einer 85er-Runde dann richtig kämpfen musste, weil Michael Albers mit 79 Schlägen eine konzentrierte Aufholjagd gestartet hatte.
Der Platz war aufgrund des heißen Sommers an einigen Stellen sehr verbrannt, sodass es bisweilen für die Spieler schwer war, richtig unter den Ball zu kommen.
Das tat den guten Ergebnissen aber keinerlei Abbruch, und so konnten zufriedene Golfer bei angenehmen sommerlichen Temperaturen die Siegerehrung und den Ausklang des Turniers bei einem äußerst schmackhaften Grillbuffet, gutem Service und ausgelassener Stimmung auf der Terrasse genießen.

Zu weit fortgeschrittener Stunde ließ dann ein harter Kern von Golferinnen und Golfern noch ein altes Ritual, den »Dunemann« aufleben, bei dem es um die elementare Frage geht: Wer trifft von Abschlag 1 am besten das Grün der Bahn 4? Wer diese Meisterschaft gewann, ist der Redaktion nicht bekannt.

Clubmeisterin AK 65: Doris Kleinert

Hier alle Ergebnisse:

AK 50 Damen: Katja Bunselmeyer
AK 50 Herren: Andreas Dietrich
AK 65 Damen: Doris Kleinert
AK 65 Herren: Klaus Golenia

Brutto Damen:

2. Susanne Jeffrey
3. Elsebeth Andreasen-Bodin

Brutto Herren:

2. Michael Albers
3. Thomas Pott

Netto Damen:

1. Petra Austermann
2. Eva Schöpper
3. Gabriele Albrecht

Netto Herren:

1. Jens Timmermann
2. Frank Sandmann
3. Dr. Klaus Kunze

Sonderpreise:

Nearest to line, Damen:	Petra Ehrenberg
Nearest to the pin, Damen:	Elsebeth Andreasen-Bodin
Nearest to the line, Herren:	Achim Graef
Nearest to the pin, Herren:	Dr. Peter Bolte

Clubmeister AK 50 Katja Bunselmeyer und Andreas Dietrich

Grafik
Schilder
Siebdruck
Fahrzeug-
& Fassaden-
Beschriftung
Lichtwerbung
Digitaldruck

GOLENIA WERBUNG
30 Jahre

Pferdestraße 28
49084 Osnabrück

Tel. 0541/57 31 25
Fax 0541/58 91 81

www.golenia.de

Sebastian Feller

Spannend bis zum Schluss

Michaela Stöbitsch und Andreas Wessels gewinnen Clubmeisterschaften AK offen

Text und Fotos: Monika Nestmann

Anfang September ist wie jedes Jahr Zeit für das sportliche Highlight der Golfsaison: die Clubmeisterschaften. Können sich der Titelverteidiger aus 2017, Andreas Wessels, sowie Julian Markus, Jugend-Clubmeister, wieder behaupten? Anja Dietrich, die Siegerin aus dem Vorjahr, trat in diesem Jahr nicht an. Neben dem 18-Loch-Turnier über drei Runden für die Herren und zwei Runden für die Damen wurde am Samstag auch eine 9-Loch-Clubmeisterschaft gespielt. Zur diesjährigen Clubmeisterschaft hatten sich 107 (!) Spielerinnen und Spieler angemeldet. Gespielt wurde bei besten Wetterverhältnissen.

Nach der ersten Runde führten in der Herrenwertung Thomas Pott und Robin Lemme (beide 76) vor Andreas Wessels (80) das Feld an. Dies änderte sich nach Runde 2: Andreas Wessels verlor den Anschluss (166).

Thomas und Robin waren schlaggleich mit 159 Schlägen weiterhin vorn. Andreas Dietrich folgte ihnen dicht dahinter mit einer 78 (insg. 161).

Die Aufholjagd begann: Nach 54 gespielten Bahnen an zwei Tagen kämpfte sich Andreas Wessels schlussendlich mit einer guten 77 (243) zurück und konnte den Sieg bei den Herren für sich verbuchen. Zweiter wurde Dirk Bölke (244) und Dritter Robin Lemme (ebenfalls 244).

Bei den Damen erspielte sich Michaela Stöbitsch (78) am ersten Spieltag vor Katja Bunselmeyer (81) und Susanne Jeffrey (82) die Führung, die sie in der zweiten Runde zeitweilig an Katja Bunselmeyer abgeben musste. Katja lag früh 2 auf. »Ich hatte schon gar nicht mehr damit gerechnet, bis ich dann am letzten Par 3, der Bahn 3 (geänderter Bahnenverlauf), mit einem Chip zum Birdie eingelocht habe,« berichtete Michaela glücklich. An der 18 (Bahn 4) konnte Katja den Putt zum Stechen nicht lochen. Michaela spielte Par und entschied mit 159 Schlägen den Sieg für sich. Ein Herzschlagfinale! Katja wurde Zweite (160) vor Susanne Jeffrey (168).

Die Jugend spielte nur eine Runde: Tom Wiese wurde mit 88 Schlägen Jugend-Clubmeister. Zweite wurde Christine Bruns (98), vor Jasper Stöbitsch (ebenfalls 98). Die 9-Loch-Clubmeisterschaft hat Julia Eilers gewonnen. Die Finalrunde endete dieses Jahr nicht an Bahn 9, sondern

Jutta Schnatmeier (li.) und Maria Rahe mit Dr. Ralf Kollmann

an Bahn 4. Geänderter Bahnenverlauf: gestartet an der 10, ging es nach den ersten 9 Loch an der 5 weiter und dann über die 1 zur 4.

Es herrschte eine tolle Stimmung unter den zahlreichen Zuschauern, die sich am frühen Sonntagabend dort eingefunden hatten, um die Finalisten zu empfangen.

Das Anspielen des letzten Grüns wurde somit eine Herausforderung für die Spieler. »Es ist aufregend, wenn man auf den letzten vier Bahnen schon das Publikum von Weiten hört. Dann schlägst du an der letzten Bahn ab, kommst um die Ecke und siehst die erwartungsvollen Zuschauer,« erklärte Andy Dietrich. Nach dem letzten Putt wurden alle Spieler mit Sekt für die Damen und Bier für die Herren vom Club-Präsidenten Dr. Ralf Kollmann begrüßt.

IT's like you.

IT's YOUR BUSINESS-BIRDIE

Verbessern Sie Ihr IT-Handicap –
mit IT-Architekturen von Professionals

SIEVERS GROUP

Fritz und Ulrich Niendieker

Kaufmann für Versicherungen und Finanzen (IHK)

Seit 1912 – im Dienste unserer Kunden

Service aus Leidenschaft!

Seit über 100 Jahren sind wir nun schon für Sie da. 100 Jahre, die nur durch Ihr Vertrauen möglich geworden sind. Dafür möchten wir uns herzlich bedanken und hoffen, dass wir auch in Zukunft Ihr Vertrauen besitzen.
Als Ihr Partner für Versicherungen, Vorsorge und Kapitalanlagen sind wir für Sie da. Verlässlich und engagiert.
Sie können auf uns zählen.
Heute und in Zukunft.

Maßstäbe / **neu definiert**

AXA

AXA Hauptvertretung **Fritz Niendieker e.Kfm.**
Lotter Straße 35, 49078 Osnabrück, Tel. 0541 40940-18, Fax: 0541 40940-10
Fritz.Niendieker@AXA.de

v.ln.r.: Lukas Eisinger, Michaela Stöbitsch, Susanne Jeffrey, Katja Bunselmeyer, Jutta Schnatmeier, Marie Louise Wiemeyer, Loreen Garretsen, Christine Bruns, Anja Dietrich

Kramski DGL Damen 2018 Oberliga West 1

Text: Susanne Jeffrey, Foto: Monika Nestmann

Der Bericht für dieses Jahr könnte eigentlich genauso aussehen wie der aus 2017, nur dass uns in diesem Jahr eine Mannschaft aus Bielefeld geschlagen hat und nicht nur eine Spielerin wie im letzten Jahr.
Die ganze Saison durch bekämpften wir uns mit den Mädels aus Bielefeld, entweder sie bekamen die 5 Punkte oder wir, am Ende gewannen sie einmal mehr als wir und das ausgerechnet bei unserem Heimspiel.
Die Damen spielten bei uns alle ihr Handicap. Ihre beste Spielerin, Milla-Marlen Sagel, mit Handicap 2,8 hatte sich sogar um 1 unterspielt. Wir spielten auch sehr gut, aber leider nicht gut genug, und somit gingen die letzten 5 Punkte an Bielefeld. Der Aufstieg in die Regionalliga war somit wieder einmal verpasst. Egal, wir hatten wie immer eine sehr spaßige Saison.

Unsere Youngsters Marie Louise Wiemeyer und Loreen Garretsen haben sich großartig in unser doch schon etwas älteres Team integriert.
Mit Christine Bruns und unserem Neuzugang Katharina Karrenbauer kommen im nächsten Jahr noch zwei junge Damen mit dazu, sodass es so langsam doch noch eine Damenmannschaft wird und wir AK30 »Mädels« uns so langsam auf den Weg zur AK50 machen können,... aber noch freuen wir (Caro Farr, Katja Bunselmeyer, Michi Stöbitsch, Anja Dietrich und ich) uns darauf, mit der Jugend mitzufahren und eine weitere, erfolgreiche Saison 2019 zu spielen.

Auch bedanken möchte ich mich bei Julia Averdiek, Jutta Schnatmeier und den Damen der AK50 Mannschaft, die jederzeit bereit sind, bei uns einzuspringen, wenn mal Not an der Frau ist.
Zuletzt bedanke ich mich bei unserem Trainer Lukas Eisinger, der uns leider nach dieser Saison verlassen hat. Sehr schade, gerade hatte ich verstanden, was er mir eigentlich beibringen wollte... Aber mit Sebastian Rohrmann haben wir einen neuen, engagierten Trainer bekommen. Ich wünsche beiden viel Glück und Erfolg!
Mein letzter Dank geht natürlich wie immer an meine Mannschaft: Mädels, Ihr seid super, es macht immer Spaß mit euch, ich hoffe wir bleiben alle gesund. Ich freue mich auf eine tolle Saison 2019.

v.l.n.r.: Anja Dietrich, Michaela Stöbitsch, Katja Bunselmeyer, Jutta Schnatmeier, Julia Averdieck, Susanne Jeffrey

Die Saison 2018

Damen AK 30

Text: Michaela Stöbitsch, Foto: Monika Nestmann

Nach dem Aufstieg in die höchste Spielklasse (1. Liga) im letzten Jahr wussten wir, dass gute und schwere Gegner auf uns warteten. Mit Hösel und Burg Zievel hatten wir auch Golfclubs dabei, die wir noch gar nicht kannten.

Den Anfang machte gleich unser Heimspiel. Mit einer 77 von Caro Farr und einer 79 von Susanne Jeffrey konnte sich der Auftakt sehen lassen!

Das zweite Ligaspiel fand im Mai im 245 km entfernten GC Burg Zievel statt. Um den Platz vorzuspielen, mieteten wir uns einen Bulli und fuhren bereits am Vortag dorthin. Am nächsten Tag erspielten wir den dritten Platz – das Wochenende hatte sich gelohnt. Im Golfclub Hösel wollten wir im Juni an das Spiel in Burg Zievel anschließen. Wir reisten wieder mit dem Bulli zur Proberunde einen Tag vorher an. Dieses Mal halfen krankheitsbedingt zwei Ersatzdamen aus der AK 50 bei uns aus. Der Platz war sehr schwer, und so mussten wir uns leider mit dem letzten Rang zufrieden geben. Wir rutschten in der Gesamtwertung vom zweiten auf den vierten Platz ab.

Ebenfalls im Juni ging es nach Bergisch Land. Ein Platz, den keiner von uns gerne spielt – viel hoch und runter! Erstmalig kam nun auch unsere neue Mannschaftsspielerin Jutta Schnatmeier zum Einsatz. Hochmotiviert konnten wir aber auch hier nur mit Platz fünf abschließen. Krankheitsbedingte Ausfällte machten uns auch im Juli in Hubbelrath zu schaffen. Von den Damen AK 50 konnten wir niemanden ausleihen, da diese an diesem Tag die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft spielten. Also blieb uns nichts anderes übrig, als mit fünf anstatt sechs Spielerinnen anzutreten. In der höchsten Liga keine gute Ausgangsposition, um eine gute Platzierung zu schaffen. So mussten wir uns wieder mit dem letzten Platz geschlagen geben und rutschten dadurch leider in der Gesamtwertung auch auf den letzten Platz.

Das letzte Ligaspiel fand im August in Mülheim statt. Doch leider lagen wir schon 29 Schläge hinter dem Viertplazierten. Die Klasse zu halten war eigentlich aussichtslos. Unsere durchschnittlichen Ergebnisse und brillante Ergebnisse der anderen Mannschaften ließen uns dann leider keine Chance – der Abstieg war besiegelt. Fazit: Auch wenn wir abgestiegen sind – es war trotzdem eine schöne Saison. Die Mannschaftsfahrten waren immer sehr lustig und trugen zu einer tollen Gemeinsamkeit bei. Das Wetter war dieses Jahr traumhaft. Wir haben zwar auf schwierigen, aber dafür auch tollen Plätzen gespielt.

Für die Zukunft muss man leider sagen, dass es im Dütetal bald keine Damen AK 30 Mannschaft mehr geben wird, wenn nicht bald Nachwuchsspielerinnen nachkommen. Im Augenblick umfasst unser Kader genau sieben Spielerinnnen, wovon schon vier bei den Damen AK 50 mitspielen könnten. Wir werden uns auch in der nächsten Saison immer wieder Spielerinnen aus der AK 50 »ausleihen« müssen und werden die Mannschaft mit höheren HC auffüllen, um so eventuell einen neuen Kader aufzubauen.

Ich freue mich trotzdem auf die kommende Saison und auf jede Spielerin. Vielen Dank wieder für all eure Unterstützung und Einsatzbereitschaft:

Susanne Jeffrey, Katja Bunselmeyer, Anja Dietrich, Caro Farr, Julia Averdieck, Jutta Schnatmeier, Edith Bick, Meike Kitzmann und unsere Heimspielstarterin Sabine Pott.

Ganz besonders bedanken möchte ich mich bei unserem Trainer Lukas Eisinger, der uns in den letzten drei Jahren sportlich begleitet hat. Leider steht er als Trainer nicht mehr zur Verfügung, daher möchte ich unseren neuen Trainer Sebastian Rohrmann herzlich willkommen heißen.

v.l.n.r.: Marianne Sprekelmeyer, Dr. Simone Frömbling-Fülbier, Marion Schröder-Paul, Elisabeth Langenberg. Es fehlt: Susanne Jeffrey

Gut gekämpft

Deutsche Mannschaftsmeisterschaft Damen AK 50

Text und Foto: Elisabeth Langenberg

Nachdem wir uns im letzten Jahr im GC Münster Wilkinghege für die neu gestaltete Deutsche Mannschaftsmeisterschaft (DMM) der Damen AK 50 in der Oberliga West qualifiziert hatten, durften wir Anfang Juli im GC Schloss Westerholt antreten. Es wurde um den Aufstieg in die Regionalliga oder um den Abstieg in die ungeliebte Gruppenliga gespielt.

Dort trafen wir auf die Mannschaften der Golfclubs Bochum, Syke, Kassel-Wilhelmshöhe, Peckeloh, Rheine/Mesum, Oldenburger Land und Paderborner Land (nicht angetreten). Somit gab es nur noch einen Absteiger. Bei »afrikanischen« Verhältnissen wurden zwei Vierer am Samstag und dann am Sonntag vier Einzel gespielt.

Am Sonntagabend stand dann das Ergebnis fest: Die Damen aus Rheine/Mesum lagen mit 56 über PAR vorne – sie sind die Aufsteiger in die Regionalliga West. Die Mannschaft vom GC Peckeloh und GC Paderborner Land sind die Absteiger und spielen im nächsten Jahr in der Gruppenliga.
Wir hielten uns wacker im Mittelfeld mit 71 über PAR.

Vielen Dank an meine Mitspielerinnen Simone Frömbling-Fülbier, Susi Jeffrey, Marion Schröder-Paul und Marianne Sprekelmeyer.

Renovieren mit Stressfrei-Garantie!

Badplanung, Badgestaltung, Badrenovierung.
Aus einer Hand von Senger.

Jetzt unverbindlich informieren!

Telefon:
(05 41)
9 90 09-0

SENGER
Bauen. Wohnen. Leben.

Hermann-Ehlers-Straße 16 · 49082 Osnabrück
T (05 41) 9 90 09-0 · www.senger-gmbh.de

energie experte
bad&heizung®

»Komfortzone 3.0 = Klassenerhalt stressfrei sichern«

Damen AK 50

Text: Elisabeth Langenberg

v.l.n.r.: Gabi Albrecht, Marion Schröder-Paul, Petra Austermann, Meike Kitzmann, Marianne Sprekelmeyer, Elisabeth Langenberg und Andrea Beermann; es fehlen: Dr. Simone Frömbling-Fülbier und Susanne Jeffrey

2018 war unser Motto »Komfortzone 3.0 = Klassenerhalt stressfrei sichern«. Aber es kam anders als erwartet...

Bei typischem Aprilwetter starteten wir im GC Rheine-Mesum in die Saison. Mit einem 3. Platz in der Tageswertung waren wir dann auch sehr zufrieden.

Darauf folgte zwei Wochen später unser zweites Ligaspiel im GC Wasserschloss Westerwinkel bei herrlichem Sonnenschein und blauem Himmel. Am Ende des Tages, nach einem leckeren Spargelessen auf der Terrasse, belegten wir den 4. Platz in der Tageswertung und konnten unseren 2. Platz in der Gesamtwertung verteidigen.

Am dritten Spieltag waren wir Gäste im GC Paderborner Land. Hier gelang uns ein unglaublich geschlossenes Mannschaftsergebnis von 59,5 über CR (1. Brutto Susi mit einer 77er Runde). Das war der Tagessieg. Die Damen von Paderborn konnten ihren Heimvorteil nicht nutzen, sie belegten Rang 3. Aber in der Gesamtwertung immer noch führend, konnten wir somit 28 Schläge gut machen und hatten jetzt nur noch drei Schläge Rückstand. War der Aufstieg in die 2. Liga so nah?

Dann unser Heimspieltag: Wir hatten uns viel vorgenommen. Nach einem heftigen Gewitter mit starkem Regen beruhigte sich das Wetter allmählich. Allerdings blieben uns die Pfützen auf dem Platz länger erhalten als uns lieb war. Trotz der widrigen Bedingungen konnten wir unseren Heimvorteil nutzen und den Tagessieg einfahren. Die Paderbornerinnen belegten Rang 2. Geschafft – der geteilte 1. Platz in der Gesamtwertung mit den Damen aus Paderborner Land – was geht jetzt noch? Zwei schwere Plätze standen uns noch bevor.

Ende August lud dann der GC Senne Gut Welschof zum fünften Spieltag ein. Ausgerechnet da kam der so benötigte Regen mit zeitweise heftigen Schauern. Die Fairways waren durch die lange Trockenheit sehr mitgenommen und ähnelten einem Flickenteppich. Wo hingegen die Vorgrüns so gut gewässert waren, dass man mit den Füßen regelrecht einsank. Eigentlich war unser Wunsch, noch ein paar Schläge besser zu sein als die Paderbornerinnen.

Leider kam es anders, Senne schaffte den Tagessieg vor Rheine-Mesum gefolgt von Paderborn und Dütetal auf dem 4. Platz. Sieben Schläge hatten uns die Paderbornerinnen abgenommen. War das der sichere Klassenerhalt? Aufstieg verspielt?

Das Finale fand auf dem anspruchsvollen, von uns nicht so »geliebten« Platz im Lippischen GC Blomberg/Cappeln statt. Unser Motto: Es wird gekämpft bis zum Schluss, nichts ist unmöglich. Bei sonnigem Wetter mit angenehmer Temperatur ging es auf die Runde. Jede von uns hatte eine Paderbornerin im Flight, also Frau gegen Frau. Der böige, starke Wind war etwas tückisch, aber irgendetwas hat man ja immer zu bemängeln. Der Platz war in einem guten Zustand. Das Tableau wurde nach jedem Flight durcheinander gewirbelt. Paderborn vorne, dann Dütetal, dann wieder Paderborn... die Entscheidung fiel dann im letzten Flight: Lissi gegen Amanda. Lissi spielte eine sensationelle 82er Runde (1. Brutto) und ließ Amanda keine Chance (100). Yeah – Aufstieg in die 2. Liga! Unfassbar - »Lissi hat es inne Schuld« (O-Ton Marianne).

Und noch eine andere Mannschaft konnte jubeln, der Lippische GC rettete sich, auch im letzten Flight, mit einem Chip in aus 30 Metern den Klassenerhalt und verwies die Rheinenserinnen, die einen Vorsprung von 36 Schlägen vor dem letzten Spieltag hatten, auf einen Abstiegsplatz.

GC Osnabrück-Dütetal	549,0
GC Paderborner Land	556,0
GC Senne Gut Welschof	594,0
Lippischer GC	637,0
GC Rheine-Mesum	638,0
GC Westerwinkel	735,0

Danke Bernt, du hast uns gut vorbereitet, dein Kurzspieltraining war klasse!

Meine Lieben (Andrea, Gabi, Marianne, Marion, Meike, Petra, Simone und Susi), wir haben gemeinsam gekämpft und viel für den Aufstieg getan, ein Dankeschön an euch alle – weiter so, sodass aus unserer »Komfortzone 3.0« nicht eine »Stresszone 2.0« wird.

Stehend v.l.:
Louis Pötter, Robin Lemme,
Eric Buhle, Joscha Lampe, Jannis Pott,
Andreas Wessels
vorn v.li: Sascha Sandmann,
Julian Markus, Tom Wiese, Dirk Bölke

Durchmarsch in die Oberliga um eine Saison verschoben

DGL Gruppenliga Herren

Text: Robin Lemme

Die Herren-Clubmannschaft hatte dieses Jahr in der Deutschen Golf Liga nach einem erfreulichen Aufstieg in 2017 den direkten Durchmarsch in die Oberliga geplant. Nach der Rückkehr einiger früherer Leistungsträger war dieses ambitionierte Ziel durchaus realistisch. Mit neuer Teamkleidung, gesponsert von unseren Golffreunden André Stuntebeck Allianz Agentur und Jens Timmermann, waren jetzt nicht nur unsere Golfschwünge ansehnlich, sondern auch die Spieler dahinter.

Dass wir es schaffen können, in die Oberliga aufzusteigen, bewies unsere Herrenmannschaft direkt am ersten Spieltag, der zugleich Heimspieltag war. Mit sensationellen 50 über Par bei 7 gewerteten Ergebnissen sicherten wir uns den ersten Platz und damit die ersten wichtigen 5 Punkte. Besonders hervorzuheben sei vor allem die herausragende 71 (1 unter Par) von Dirk Bölke, der damit seine persönlich beste Runde wie auch die beste Runde des Tages spielte. Auch Robin Lemme konnte mit seiner persönlichen Bestleistung, einer 73, die Stärke unseres Teams in diesem Jahr unter Beweis stellen.

Der zweite Spieltag in Nordkirchen verlief weniger erfolgreich. und wir mussten mit einer weniger als durchschnittlichen Leistung bei 89 über Par schließlich den dritten Platz akzeptieren. Somit waren wir nach zwei Spieltagen auf dem zweiten Rang hinter Nordkirchen und mussten zusehen, von nun an keine wichtigen Punkte mehr abzugeben.

Dank guter Trainingsleistung, der richtigen Einstellung und unserem Team-Spirit konnten wir in den beiden darauffolgenden Spieltagen in Peckeloh und Wasserschloss Westerwinkel an unsere guten Leistungen aus dem Heimspieltag anknüpfen.

Mit 61 über Par in Westerwinkel und der anschließenden phänomenalen Teamleistung von 36 über Par in Peckeloh waren uns die 10 Punkte sicher, und wir hatten wieder die Führung in der Liga für uns beansprucht. Dazu gelang zwei Spielern am vierten Spieltag erneut das ganz Besondere im Golf: Louis Pötter und Andreas Wessels spielten jeweils Runden unter Par und waren Wegbereiter für unseren deutlichen Sieg im Golfclub Schultenhof Peckeloh. Mit vollem Selbstbewusstsein und der Führung von einem Punkt und 10 Schlägen Vorsprung im Rücken hatten wir den Aufstieg in Stahlberg fest im Blick. Schon beim Vorspielen wurde uns bewusst, dass es sich hier nicht um Dütetalers Lieblingsplatz handeln würde, aber dennoch waren wir zuversichtlich.

Dass der erste Platz gegen die zunehmend besser spielende Heimmannschaft aus Stahlberg sehr schwer werden würde war uns klar, aber allein ein Platz vor Nordkirchen hätte uns den Aufstieg in die spielstarke Oberliga gesichert.

Die Nervosität am 5. August, dem letzten DGL-Spieltag der diesjährigen Golfsaison, war allen Teammitgliedern anzumerken, was nicht nur am schwierigen ersten Abschlag lag. Es wurde uns bewusst, dass wir mit dem zweiten Aufstieg in Folge etwas Besonderes schaffen könnten. Der erste Abschlag machte aber nicht nur unseren Spielern zu schaffen, sondern in jedem Flight konnte man viele zweite und dritte Bälle von den Spielern aufteen sehen.

Mit schließlich 89 über Par, wie am zweiten Spieltag, lagen wir 15 Schläge hinter unserem Mitkonkurrenten Nordkirchen. Damit erreichten sie nicht nur einen Punkt mehr als wir und zogen damit punktemäßig gleich, sondern holten auch unseren zu kleinen Vorsprung von 10 Schlägen auf. Damit hatten wir ganz zum Schluss den Aufstieg verpasst und eine sehr bittere Niederlage einstecken müssen. Die Frustration war allen anzumerken und jeder Einzelne hatte, wie sich später herausstellte, doch mehr mit dieser Niederlage am letzten Spieltag und dem damit verbundenen Nichtaufstieg zu kämpfen.

Nichtsdestotrotz wird unsere Herren-Clubmannschaft im Jahre 2019 mit vollem Elan, neu entwickeltem Siegeswillen und einem starken Team das Ziel Oberliga fest vor Augen haben. Unser Selbstbewusstsein und unsere Zuversicht werden, da sind wir uns sicher, ein besseres Ende in 2019 für uns herbeiführen. Die gesamte Mannschaft wünscht Eric Buhle alles Gute für seine Zukunft als Golftrainer bei uns im Club. Eric wird uns als Spieler nicht mehr zur Verfügung stehen.

Zu guter Letzt möchten wir uns bei allen bedanken, die in diesem Jahr die Herrenmannschaft mit ihrer Anwesenheit bei den verschiedenen Spieltagen unterstützt haben. Wir freuen uns im Jahr 2019 auf noch mehr tatkräftige Unterstützung.

Herren AK 30 – Jahresrückblick 2018

Text: David Hirsch, Foto: Monika Nestmann

Diese Saison sind wir zwar wieder eine Klasse weiter nach unten gerutscht, aber dieser Abstieg war vorhersehbar und von uns immer eingeplant gewesen. Denn das Team konnte mit neuen und hungrigen Spielern bestückt werden, die zwar noch sehr frische Golfer sind, aber die notwendige Lust und Zeit mitbringen, langfristig wieder ein Team zu formen, welches den GC Dütetal würdig vertritt und auf die Erfolgsspur zurückbringen wird.

Wir alle wissen, dass Familie und Beruf im Leben eine Zeitlang den Golfsport als Nebensache betrachten lassen – das ist auch gut so. Und dieses Jahr – wie im Vorjahr auch – waren viele etablierte Spieler dadurch nicht in der Lage, die Mannschaft zu unterstützen. Das wird auch im Jahr 2019 so sein. Deshalb freue ich mich umso mehr, dass einige Neulinge und sehr ambitionierte Spieler meinem Rat gefolgt sind und die Mannschaft nicht nur mit ihren überaus guten Leistungen, sondern auch als Teamplayer verstärkt haben! Darauf bin ich sehr stolz und freue mich auf ein spannendes Jahr!

Captain David Hirsch

Der Ausblick für 2019 ist, dass es weiter um Teambuilding geht und wir Dütetaler den Aufstieg für 2020 in die 4. Liga fest einplanen.
Wir freuen uns auf rege Unterstützung durch euch!

Seit 30 Jahren.
Unabhängig. Erfahren. Professionell.

- Unabhängige Vermögensverwaltung
- Maßgeschneiderte Finanzanlagen
- Feste Ansprechpartner
- Vermögensverwaltung ab 250.000 Euro

Willkommen zu einem ersten Gespräch.

KHP

KNÜPPE, HUNTEBRINKER & Co. GmbH
Vermögensverwaltungsgesellschaft

Lortzingstraße 2
49074 Osnabrück
Telefon 05 41 - 60 03 00

www.khp-vermoegensverwaltung.de

Im Stechen den Aufstieg verpasst

Deutsche Mannschaftsmeisterschaft in Bad Bentheim

Text, Foto: Winfried Raddatz

Die Spiele der AK 50 zur Deutschen Mannschaftsmeisterschaft (DMM) fanden bundesweit am 7. und 8. Juli statt. Die Herren AK 50 vom Dütetal kamen in Bad Bentheim zum Einsatz, dort war der Spieltag für die Landesliga West 1 angesetzt. Acht Mannschaften traten an, um einen Aufsteiger und zwei Absteiger zu ermitteln. Der Platz war durch den gastgebenden Club hervorragend vorbereitet. Das Wetter zeigte sich an beiden Tagen von seiner besten Seite, aber die Trockenheit hatte dem Platz auch arg zugesetzt und machte ihn dadurch schwieriger bespielbar.

Gestartet wurde am Samstag mit den Klassischen Vierern. Für Dütetal spielten Pott/Jeffrey, Raddatz/Albers und Nienaber/Graef. Erfahrungsgemäß tun Dütetaler Mannschaften sich bei den Vierern schwer, aber diesmal wurden akzeptable Ergebnisse erspielt. Eine 88 und 89 kamen in die Wertung und bedeuteten nur 7 Schläge Rückstand auf den führenden Club. Für die Einzel am Sonntag kam dann Andy Dietrich für Ian Jeffrey zum Einsatz. Wie in den Vorjahren fielen auch in diesem Jahr die Einzel deutlich besser aus, eine 83, 85, 85, 87 und 94 kamen in die Wertung und kehrten die Platzierungen des Vortages komplett um. Vor der Ergebnisverkündung dann die Überraschung: Mit 107 über Par lagen Dütetal und Thüsfelder Talsperre gemeinsam an erster Stelle, ein Stechen musste über den Aufstieg in die Oberliga entscheiden.

Thomas Pott und Andy Dietrich wurden für das Stechen ausgewählt. Die Abschläge der beiden gelangen noch gut, aber nach den jeweils zweiten Schlägen schlug das Pendel schon zu Gunsten der Thüsfelder um. Es wurde noch bis zum Grün weitergespielt. Als die Thüsfelder dann auch noch gute Annäherungen spielten, wurde ihnen das Loch geschenkt. Die Dütetaler gratulierten dem verdienten Sieger des Stechens.

Natürlich war die Enttäuschung zunächst groß. So dicht hatte Dütetal noch nicht vor dem Aufstieg in die Oberliga gestanden. Jeder Spieler, egal ob in den Vierern oder Einzeln, haderte mit sich selbst, wo er diesen einen Schlag, der der Mannschaft am Ende fehlte, hatte liegen lassen. Aber nach einer Weile wich die Enttäuschung dann dem Stolz, den zweiten Platz erspielt zu haben. Der OGC erreichte den dritten Platz.

Erst enttäuscht, aber dann doch stolz auf sich: Peter Nienaber, Winfried Raddatz, Ian Jeffrey, Michael Albers, Thomas Pott, Andy Dietrich, Achim Graef

Abstieg und Klassenerhalt

Die Mannschaften der Herren AK 50

Text, Foto: Winfried Raddatz

Die »Zweite« musste nach dem Abstieg 2017 in der 5. Liga antreten. In dieser Gruppe konnte sie spielerisch gut mithalten und belegte die ganze Saison einen der oberen Plätze.

Die Mannschaft profitierte von einem großen Kader: 13 Spieler kamen im Laufe der Saison zum Einsatz. Dieser Umstand führte allerdings auch zu großen Ergebnisschwankungen. Mit dem Gesamtergebnis von 662 über CR konnten die Ergebnisse der Vorjahre nicht erreicht werden. Am letzten Spieltag kam es trotz des großen Kaders doch noch zu einem personellen Engpass, sodass die spannende Ausgangssituation, dass der Führende nur einen Schlag Vorsprung hatte, nicht genutzt werden konnte. So wurde in der Abschlusstabelle der 2. Platz belegt und das Ziel, den Klassenerhalt zu schaffen, gut erreicht.

Die »Erste« hatte ihr zweites Jahr in der 3. Liga zu spielen. Das Ergebnis 2017 ließ auf eine spannende Saison hoffen. An den ersten beiden Spieltagen konnte noch an der Spitze mitgespielt werden, doch nach dem dritten Spieltag in Brückhausen mussten die Ambitionen zurückgeschraubt werden, mit 92,5 über CR wurde das schlechteste Saisonergebnis erspielt. In den Tagen danach kam dann noch die Hiobsbotschaft, dass der Verband Dütetal wegen eines Meldefehlers mit 10 zusätzlichen Schlägen bestraft hatte.

Trotz einer ordentlichen Leistung am vierten Spieltag in Wasserburg Anholt belegte die Mannschaft plötzlich einen Abstiegsplatz. Doch schon in Münster kam die Trotzreaktion und man konnte sich durch den zweiten Platz in der Tageswertung wieder verbessern. Vor dem letzten Spieltag in Ahaus betrug der Abstand zum Abstiegsplatz acht Schläge.

Auch dieser Spieltag wurde ordentlich gespielt, sodass mit 461 Schlägen über CR der dritte Platz in der Abschlusstabelle erzielt wurde. Die »Erste« bestritt die ganze Saison mit nur sieben Spielern, die zuverlässig zur Verfügung standen und das Saisonziel somit erreichen konnten.

v.li.: Martin Hölscher, Georg Landvogt, Achim Graef, Dr. Ralf Kollmann, Klaus Golenia, Alexander Reifschneider

v.li.: Heiner Biester, Bernd Lingemann, Werner Niehues, Günther Paul, Wilhelm Tüpker, Klaus Golenia, Klaus Karweik, Heiko Hartmann, Gangolf Henrichs, Helmut Lammers, Werner Dorenkamp

Mannschaft Herren AK 65 in der Saison 2018

Text: Winfried Raddatz , Foto: Monika Nestmann

In 2017 gelang es der Mannschaft AK 65, in die 4. Liga aufzusteigen. Das sportliche Saisonziel lautete Klassenerhalt, aber allen war klar, dass dieses Ziel sehr herausfordernd war.

Im ersten Drittel der Saison konnte noch ein Mittelfeldplatz gehalten werden. Der dritte Spieltag im Juni war der Heimspieltag im Dütetal, da wollte die Mannschaft sich eigentlich etwas Luft zum Abstiegsplatz verschaffen, aber es kam völlig anders:
Durch den letzten Platz in der Tageswertung rutschte man weiter ab und ab dem 4. Spieltag belegte die Mannschaft den 6. Platz, von dem sie sich bis zum Ende der Saison auch nicht mehr verbessern konnte.
Am letzten Spieltag gab es noch einmal einen guten Auftritt in Versmold-Peckeloh. Da wurde der Abstand zum 4. Platz auf 16 Schläge verkürzt. Im nächsten Jahr wird die Mannschaft in der 5. Liga wieder eine gute Rolle spielen.

Genauso wichtig wie die sportliche Orientierung ist der Mannschaft der kameradschaftliche Zusammenhalt. Trotz des kleinen Kaders gelingt es von Spieltag zu Spieltag relativ mühelos, eine Mannschaft zusammenzustellen.

Preço da gastronomia

Preis der Gastronomie

Text: Ingrid Clausmeyer, Fotos: Ingrid Clausmeyer und Monika Nestmann

Gute Weine von Wein Tepe

Da nicht nur die Liebe, sondern auch Golf bekanntlich durch den Magen geht, gehört die mittlerweile fünfte Auflage des Preises der Gastronomie zu den sehr beliebten Turnieren in unserem Club. Das Gastro-Team um Erik Weinert und Carsten Lingemann als Pächter hatten das Turnier unter das Motto »Gastro meets Portugal« gestellt und sich viele Gedanken um mediterranes Flair und entsprechende Gaumenfreuden gemacht.

Bei zunächst regnerischem Wetter am Morgen des 29. April setzte sich im Laufe des Tages der Sonnenschein immer mehr durch, und 76 Golferinnen und Golfer konnten den Tag bei einem Vierer mit Auswahldrive genießen. Ludwig Paul hatte mit seinem an der Bahn 16 laut bejubelten Birdie einen besonderen Glücksmonent.

Nach der Siegerehrung konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nur noch genießen. Das herrliche Ambiente, die gepflegt gedeckten Tische und ein Büffet, das weder für die Augen noch den Geschmack Wünsche offen ließ, rundeten einen gelungenen Golftag ab.

Einen herzlichen Dank an das Gastro-Team, die tollen Servicekräfte und den Koch Uli Hagen.

Ergebnisse:

Brutto:

1. Susanne und Ian Jeffrey
2. Anja Dietrich und Katja Bunselmeyer
3. Klaus Golenia und Heiko Hartmann

Netto Klasse A:

1. Miriam Alschwarib und Julian Markus
2. Klaus Golenia und Heiko Hartmann
3. Dr. Natalie Beeke und Dr. Peter Bolte

Netto Klasse B:

1. Katja Brinkhoff und Julia Eilers
2. Falk Schlukat und Daniel Klusmann
3. Evelyn Gadiot-Engels und Swena Lingnau

v.l.n.r.: Ludwig Paul, Marion Schröder-Paul, Kai Jahn, Carsten Beckmann-Kübel

v.li. Susanne Dreier, Sabine Pott, Michael Klostermann, Stefan Dreier

v.l. Michael Kersting, Inna Meisner, Jana und Carsten Lingemann

Susi Jeffrey und Carsten Lingemann (ganz rechts) gratulieren Klaus Golenia (2. von links) und Heiko Hartmann zum 3. Brutto

Café-Restaurant

Golfclub Dütetal

Auf eine schöne Golfsaison 2019 – wir feiern Sie!

Tel.: 05404 - 73655

Katja Bunselmeyer gewinnt 2. Matchplay Open

Text und Fotos: Monika Nestmann

»48 Teilnehmer! Super, dass das Turnier so gut angenommen wird.« freute sich Andy Dietrich, der Initiator des Matchplay Open. »Meine Idee war, das Matchplay, das sonst im Verborgenen über Wochen gespielt wird, an einem Tag durchzuziehen.«

In einem 9-Loch-Turnier qualifizierten sich die ersten 16 Nettogewinner am Samstag, 19. Mai, auf den Bahnen 1 bis 9 für das Lochwettspiel. Um den Startplatz 16 gab es dann auch schon das erste Stechen: 8 (!) Spieler waren punktgleich. Beim Nearest-to-the-pin aus 55 Metern Entfernung konnte sich Achim Graef den Startplatz sichern.

In Vierer-Flights gingen die ersten Matches an den Start. Gespielt wurde wie im Vorjahr auf den Bahnen 5, 6 und 9. Wer das Lochspiel noch nicht kannte, war erstaunt, wie nervenaufreibend das sein kann. Nach den ersten vier Entscheidungen spielten dann die Paarungen allein – aber nicht ganz allein. Fast alle Spieler hatten ihren Caddy dabei und teilweise sogar einen richtigen Fantross hinter sich.

»Das Schöne an dieser Spielform ist, dass es egal ist, welches Handicap du hast, da man ja mit seiner Vorgabe spielt. So kann es durchaus sein, dass der mit dem höheren Handicap das Loch gewinnt«, so Andy Dietrich.
Während die Sieger jeder Runde weiterspielen konnten, wurden die »Geschlagenen« von Grillmeister Andy Frommholz mit Bratwurst und von Silas Bick mit Getränken direkt an Grün 9 versorgt.

Im Halbfinale gewannen Jan Wamhoff gegen Renate Brandebusemeyer und Katja Bunselmeyer gegen Petra Wallmeier. Das Finale stand fest: Katja gegen Jan.

Man hätte denken können, es geht um die Clubmeisterschaft – so viele Zuschauer liefen und fuhren die drei Bahnen mit. Da brauchten die beiden starke Nerven – und die hatten sie: Katja gewann Loch 1, Jan holte an der zweiten Bahn auf, und das dritte Loch haben sie geteilt. Durch den Nearest-to-the-pin-Schlag konnte Katja das Finale letztendlich für sich entscheiden.

Im Stechen: Jan Wamhoff

Swena Lingnau mit »Caddy«

Die Siegerehrung nahm Andy Dietrich direkt an Bahn 9 vor. Danach sagte Katja: »Ich bin völlig fertig. Jede Runde war so nervenaufreibend wie ein kleines Finale!«

Herzlichen Glückwunsch, Katja!

v.l.n.r: Andy Dietrich gratuliert Marion Schröder-Paul, Katja Bunselmeyer und den »Wamhoffs« Jan, Leon und Ralf

Grüner. Kreativer. Seit 1958.

Verrückt nach Grün
Wir planen, gestalten und pflegen Ihren Garten.

GartenWerk
DUKAT

Power Weg 211 | 49191 Belm | www.dukat.de

05406 83380 info@dukat.de

Ausgezeichnete Gartenbau-Qualität zertifiziert von:
GALANET
DIE QUALITÄTS-GARTENBAUER

Der Mittelstand schlägt ab

Sportlich netzwerken beim BVMW-Turnier

Text und Fotos: Monika Nestmann

Für den Austausch und den Aufbau fruchtbarer Netzwerke bedarf es einer Plattform. Eine solche bietet der BVMW als Bundesverband der mittelständischen Wirtschaft, der allein in der Region Westfalen-Osnabrück rund 2000 Mitgliedsunternehmen zählt. Hochkarätig besetzte Veranstaltungen schärfen den Blick auf zukunftsträchtige Themen und öffnen neue Horizonte. Das Golfturnier im Dütetal ist eine dieser Veranstaltungen, bei der man das Vergnügen mit dem Nützlichen verbinden kann. Es fand am 1. Juni bereits zum dritten Mal statt.

Beate Böttger-Göwecke und Stephanie Bergmann empfingen 45 Spielerinnen und Spieler mit Teeoff-Geschenken. Mit der Rundenverpflegung von BüroObst startete das vorgabewirksame Turnier pünktlich um 11 Uhr bei strahlendem Sonnenschein mit Kanonenstart.

Während die einen um Brutto- und Nettopunkte spielten, konnte eine größere Anzahl von potenziellen Golfspielern beim Schnuppergolf mit unserem engagierten Pro Bernt Wimmer mitmachen. Nach dem Abschlagen auf der Driving Range und Pitchen, Chippen und Putten auf dem Kurzplatz waren einige davon mit dem Golfvirus infiziert, machten quasi direkt im Anschluss ihre Platzreife und sind jetzt Neu-Mitglieder in unserem Club. Durch die letzten beiden BVMW-Turniere konnten wir bereits 17 Mitglieder gewinnen.

Apropos gewinnen; es gab sieben Unterspielungen.
Und hier die Platzierten:

1. Damen-Brutto:		Michaela Stöbitsch
1. Herren-Brutto:		Thomas Pott
1. Netto,	Klasse A:	Marvin Waldrich
	Klasse B:	Kai Jahn
	Klasse C:	Patrick Nunnenkamp

Foto: Hermann Pentermann

Nach der Siegerehrung durch Christian Göwecke und Bernt Wimmer, die dank des lauen Sommerabends auf der Terrasse stattfand, gab es Köstlichkeiten unserer Gastronomie. Ob die anschließend regen Gespräche um Geschäftliches gingen oder sich doch nur um den ein oder anderen misslungenen oder geglückten Schlag drehten, wurde mir nicht überliefert. Auf jeden Fall war es ein schönes Turnier, das im nächsten Jahr sicher wieder stattfinden wird.

Tatort Engels Turnier

Ein Kleinod unter unseren Turnieren

Text: Andreas Wenner, Fotos: Andreas Wenner, Monika Nestmann

Zum zweiten Mal lud Ehepaar Engels am 7. Juni zu diesem Turnier auf unsere Anlage ein. Die Gastgeberin, Evelyn Gadiot-Engels, hatte es erneut verstanden, mit viel Aufwand an stilvollem Ambiente und kulinarischen Genüssen ihre Gäste zu verwöhnen. Evelyn Engels musste die logistische Arbeit allein bewältigen, da ihr Ehemann krankheitsbedingt ausfiel; ein reibungsloser Ablauf war dennoch garantiert.

Gespielt wurde ein »Vierer mit Auswahldrive« (Stableford). Dementsprechend entspannt gingen alle Spieler mit Kanonenstart auf eine sonnenreiche Runde. An Bahn 9 durfte man sich am geschmackvoll in Fuchsia dekorierten »Pavillion« stärken und erholen. Während der Runde wurden die Spieler mit Eis verköstigt. Nach Abschluss des Spiels hatten die Veranstalter ins Restaurant »Tatort« eingeladen. Hier wurde der Tag auf der Terrasse mit einer aufgelockerten Siegerehrung, exzellentem Abendessen und so manchem Glas Wein abgeschlossen.

Geehrt wurden nicht nur die golferischen Erfolge, sondern auch diejenigen, die einen von Robert Lemme während des

Spiels ausgegebenen Fragebogen zum Thema »Tatort« richtig ausgefüllt hatten.

Spezialpreise

Longest Drive:	Katja Bunselmeyer, Markus Drop
Nearest to the Pin:	Marianne Sprekelmeyer, Achim Frommeyer

Sieger

1. Guido Bick/Martina Eder	43 NP
2. Falk Schlukat/Swena Lingnau	40 NP
3. Marianne Sprekelmeyer/Hans Fuhrmann	40 NP

Die richtige Immobilie finden Sie anders

Haseland Immobilien GmbH · Marc-André Lasarz
Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH
Tel. +49-(0)541-33 55 20
Osnabrueck@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/osnabrueck

ENGEL&VÖLKERS

LWS Lebenspartner Turnier

Ein weiteres Highlight im Dütetal

Text: Renate Brandebusemeyer, Fotos: Monika Nestmann

Martina Eder und Guido Beck

Das vor drei Jahren von Robert Lemme und Carsten Lingemann ins Leben gerufene LWS Lebenspartner Turnier mit der charmanten Variante – die Damen tragen rote und die Herren weiße Poloshirts mit eingesticktem Vornamen – fand am 29. Juni statt.

Bei herrlichem Wetter machten sich gutgelaunte Golfer auf zu ihren Abschlägen. Um Punkt 16 Uhr erklang das Signal zum Kanonenstart. Gespielt wurde Vierball Stableford über 9 Loch. Nach dem Turnier trafen wir uns an der Bahn 9 zum Champagnerempfang. Carsten Lingemann verwöhnte uns mit ein bis zwei Gläsern des eisgekühlten Getränks; dazu gab es leckere Sommerfrüchte. So konnte man sich schon mal zwanglos über das »schönste Spiel der Welt« austauschen, geniale Abschläge schildern, aber auch über diverse verschobene Putts diskutieren. Es war sehr entspannt und man wusste immer, wer vor einem stand, da ja alle Spieler Polos mit ihrem Namen trugen.

Carsten und Jana Lingemann

Auf der Terrasse erwartete uns eine festlich gedeckte lange Tafel. Die Herren nahmen auf der rechten Seite Platz, die Damen gegenüber. Ein tolles Bild!
Vor dem gemütlichen Teil des Abends nahm Robert Lemme eine launige Siegerehrung vor. Den schicken roten Wanderpokal durften Martina Eder und Guido Bick mit nach Hause nehmen. Zweite wurden Bianca und David Hirsch; den dritten Platz belegten Miriam Alschwarib und Julian Markus.

Erik Weinert mit seinem Team überzeugte uns dann mit seinem 5-Gang-Menü von der Klasse unserer Club-Gastronomie. Hier noch einige Stimmen, was den Reiz dieses Turnieres ausmacht:

Mundpropaganda – schönes Ambiente – Turnier in Verbindung mit feinstem Essen – seit drei Jahren dabei – Tenor der meisten Gäste: 'gemeinsam anmelden, getrennt spielen und eine Wertung!!'

Robert, dein Turnier war wieder eine voller Erfolg: Chapeau!!!

Vielen Dank an das Gastro-Team Erik Weinert, Gitta Brömstrup, Steffen Schröer, Heike Seeliger, Ulrich Hagen und Emila Stawart (Foto oben)

Foto rechts: Robert Lemme, Ulli Claaßen und Magdalene Chiu

sparkasse-osnabrueck.de

Wenn man sich mit der richtigen Anlagestrategie auch bei niedrigen Zinsen Wünsche erfüllen kann.

Sprechen Sie uns an.

Sparkasse Osnabrück

Swena Lingnau, Jannik Holkenbrink, Doris Niehoff

Preis des Präsidenten

Starke Resonanz auf die Einladung

Text und Fotos: Andreas Wenner

Erstmals hatte unser neuer Präsident Dr. Ralf Kollmann zum »Preis des Präsidenten« am 30. Juni eingeladen; und die stattliche Zahl von 102 Mitgliedern nahm teil. Eine bedeutende Neuerung gab es: Parallel zum vorgabewirksamen Turnier wurde ein Scramble angeboten, das immerhin 12 Spieler nutzten, um ein entspanntes Spiel zu genießen.

Es herrschte »Kaiserwetter«. Entsprechend gut gelaunt starteten alle Teilnehmer. Auch für den Bahnverlauf hatten die Organisatoren sich etwas Besonderes ausgedacht. Begonnen wurde an Tee 10, vom Grün 18 ging es zum Abschlag 5 und am Grün der Bahn 4 wurden alle Teilnehmer vom Präsidenten mit einem Getränkegruß in Empfang genommen.

Mit einem milden Sommerabend und dem traditionellen Spanferkel wurden alle Spieler, Angehörige und Freunde zum Abschluss belohnt.

In gewohnt souveräner Art ehrten unser Präsident und Spielführer Andreas Dietrich die Sieger:

Brutto:	1.	Julian Markus
Netto Kl. A	1.	Alexander Reifschneider
	2.	Dr. Ralf Kollmann
	3.	Uta Wilimzig
Netto Kl. B	1.	Thomas Tillner
	2.	Stefanie Timmermann
	3.	Alfred Sauer
Netto Kl. C	1.	Evelyn Gadiot-Engels
	2.	Renate Hollmann
	3.	Bärbel Bick
Scramble	1.	Wilfried Markus/Kirstin Garell
	2.	Betty Bentrup/Bernhard Bentrup
	3.	Rosa vom Endt/August Ernst Böhne

Julian Markus hielt eine humorvolle Brutto-Rede, die mit viel Beifall bedacht wurde.

Anm. der Redaktion: Die offene Frage nach der Natur des Baumes auf der Insel im Teich zwischen Abschlag 10/Bahn 18 konnte durch das Wissen unseres Greenkeepers Jochen Nolte abschließend geklärt werden: Es handelt sich um eine Sumpfeiche (Quercus palustris).

Betty und Bernard Bentrup waren die ältesten (und platzierten) Teilnehmer am Start

Hans Fuhrmann,
Magdalena Chiu,
Alfred Sauer

Sieger
Julian Markus

PREMIUM-RESIDENZ
****

Ausgezeichnet
als eine der besten
35 Premium-Residenzen
in Deutschland, Österreich,
Schweiz und Spanien.

Diakonie-Wohnstift
am Westerberg

Selbstbestimmt
das Leben gestalten.

· SeniorenWohnen Plus
· PflegeHOTEL
· PflegeWohnen Plus
· Kurzzeitpflege

Ute Tepe
Einrichtungsleitung

Christoph Meier

Monika Stallkamp
Wohnstiftberatung

In bester Wohnlage im Herzen von Osnabrück finden Sie bei uns alles, was Sie zu einem komfortablen Leben brauchen: hochwertige Ausstattung in eleganten Appartements, erstklassigen Rundum-Service, kultivierte Freizeitangebote – und die Gewissheit, jederzeit auf die tatkräftige Unterstützung unserer qualifizierten Mitarbeiter zurückgreifen zu können.

Diakonie-Wohnstift am Westerberg, Bergstraße 35 A–C, 49076 Osnabrück, Telefon: 05 41/60 98-0,
Telefax: 05 41/60 98-49 99, waw@diakoniewerk-os.de, www.wohnstift-westerberg.de

Tatort Dütetal: »Wir starten gleich e.V.«

4. Charity Turnier

Text: Ingrid Clausmeyer, Fotos: Silvia Eichhorn

Dieses Turnier zugunsten der 2011 vom Osnabrücker Unternehmer Reinhard Höfelmeyer gegründeten Organisation »Wir starten gleich« gehörte auch in der 4. Auflage zu den Saison-Highlights in unserem Club.

Prominente wie zum Beispiel der Schauspieler Klaus J. Behrend, bekannt als Tatort Kommissar Max Ballauf, Schauspielerin Anjorka Strechel, Fußballer Mario Basler, Diskuswerfer Lars Riedel und der Entertainer Werner Schulze-Erdel griffen am 18. August gerne für den guten Zweck zum Golfschläger. Vom Erlös dieser Veranstaltung werden Schulranzen gekauft, die ganz anonym circa 350 Erstklässlern aus finanzschwachen Osnabrücker Familien zum Schulstart zugute kommen. Kein Kind soll auf Grund seiner sozialen Verhältnisse ohne angemessene Grundausstattung in das Schulleben starten.

Der erste Schlag mit dem »goldenen Ball« auf dem Putting Green wurde in diesem Jahr vom Osnabrücker Extremsportler John McGurk stilecht, als geborener Schotte, im Kilt ausgeführt. Aber nicht nur die prominenten Teilnehmer trugen zum Erfolg dieses Events bei.

Insgesamt starteten 86 Spielerinnen und Spieler auf die Runde zu einem Vierer mit Auswahldrive, Stableford, um mit ihrem Startgeld einen Beitrag zu leisten. Ebenso wie die vielen Sponsoren, die an den Abschlägen so manche Überraschung für die Golferinnen und Golfer bereit hielten. Insgesamt stand eindeutig der Spaß am Spiel für die gute Sache im Vordergrund. Anders als in den Jahren vorher fanden die Siegerehrung und die After Golf Party nicht im Alando, sondern in den Räumen unseres Clubs statt. Hier fand ein durch und durch gelungenes Event, bei dem es nur Sieger gab, seinen würdigen Abschluss. Über die großzügigen Preise konnten sich folgende Golfspielerinnen und Golfspieler freuen:

Brutto:

1. Robin und Robert Lemme
2 .Jens Geisler und Falk Schlukat
3. Thomas Twelkemeier und Kay Detlef Brose

Netto

1. Michael Riedel, GC Varus, und Ricky Wessel, GC Dütetal
2. Martin Kormann, GC Artland, Michael Rutemöller, GC Hude
3. Gerhard Boelsen und Swena Lingnau

Sonderpreise:

Nearest to the flamingo: 2,05 m, Robin Lemme
Nearest to the flamingo: 5,70 m, Dr. Alexandra Tillner
Nearest to the pin: 0,52 m, Lars Riedel, GC Bad Griesbach
Nearest to the pin: 9,10 m, Katja Brinkhoff
Nearest to the chair: Sven Affüpper, VCG

REM
RADIO · ELEKTRO
MENSE
GMBH & CO
Bremer Straße 72 A
49084 Osnabrück
Telefon 05 41 / 7 51 89 · Fax 7 66 14
info@elektro-mense.de
NOTDIENST ☎ 91 09 08 07

Lückertz »The Challenge Finale«

Text und Fotos: Ingrid Clausmeyer

Der Golfclub Dütetal gehörte auch 2018 zu den Partneranlagen, auf denen diese bundesweite 9-Loch-Golfturnierserie, die sechs Einzelturniere und ein Finale umfasst, ausgetragen werden konnte. Ausrichter und Sponsor für unsere Region war wie in den Vorjahren das Reisebüro Lückertz, das die Durchführung wie immer in die bewährten Hände von Susanne Jeffrey legte.

Bundesweit wurden in diesem Rahmen über 1.200 Turniere gespielt, an denen rund 10.000 Spieler mehr als 25.000 Turnierrunden absolvierten. Dabei führt jeder teilnehmende Club seine eigene Rangliste mit fünf Wertungsklassen. Die jeweils fünf besten Spieler jeder Challenge-Partner-Golfanlage werden direkt in der entsprechenden Wertungsgruppe gewertet.
Die bundesweit besten Spieler der Serie werden zu den Sieger- und Finalreisen eingeladen, die in diesem Jahr nach La Gomera für die Brutto-Sieger und die Netto-Sieger nach Mallorca führte.

In dieser Saison hatten im Durchschnitt 60 Golfspielerinnen und Golfer aus unserem Club die sieben Termine der beliebten Challenge Turnierserie am Donnerstag dick in ihren Kalender eingetragen. In sehr lockerer, netter Atmosphäre trauten sich auch viele Anfänger, hier mitzuspielen.
Dabei muss Susanne Jeffrey über einen ausgesprochen guten Kontakt zum Wettergott verfügt haben: Bei strahlendem Golfwetter konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf die After Work Runde gehen und den Sport auf unserer Anlage genießen.
Mit Ausnahme eines Turnieres, an dem nicht Susanne, sondern Michaela Stöbitsch die Turnierleitung hatte – Michaela, darüber solltest du nachdenken!

Auch das am 20. September ausgetragene Finale fand unter Bilderbuchbedingungen statt und bescherte 57 Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen herrlichen Golfnachmittag mit einem gemütlichen Ausklang und der von Susanne Jeffrey vorgenommenen Siegerehrung. Hochwertige, interessante und liebevoll verpackte Preise warteten auf die Gewinner.

Immer auf der Startliste dieser Turnierserie zu finden waren Alexander Reifschneider, Hans Malage und ein Mitglied der Familie Wamhoff.
Die Namen der Final-Sieger finden Sie rechts oben:

Brutto:	Katja Bunselmeyer	**Netto Klasse C:**	Hans-Georg Wagner
Netto Klasse A:	Frank Hoffmann		André Petat
	Julia Averdiek		Achim Frommeyer
	Michaela Stöbitsch	**Netto Klasse D:**	Gerd Brüning
Netto Klasse B:	Carsten Bockweg		Karin Matlage
	Sabine Lemme-Snitko		Andrea Biester
	Robert Tillkorn		

LÜCKERTZ KENNT
DIE BESTEN GRÜNFLÄCHEN

Unsere Golfexpertin Susanne Jeffrey steht Ihnen in allen Fragen rund um das Thema »Golfreisen« als kompetente Ansprechpartnerin in Osnabrück zur Seite.

Vereinbaren Sie einfach einen Termin und lassen Sie sich individuell beraten.

Susanne Jeffrey
M 0173.2138385 E susanne.jeffrey@lueckertz.de
WWW.LUECKERTZ.DE

LÜCKERTZ
GOLFREISEN

Äpfel pflücken für den guten Zweck!

Text: Bianca Hirsch, Fotos: Monika Nestmann

Zugunsten der Osnabrücker Kindertafel fand im Golfclub Osnabrück-Dütetal das 1. Apfelturnier statt.

Mitglieder und Freunde des Golfclubs Dütetal versammelten sich am Samstagmorgen, 29. September, bei strahlendem Sonnenschein zum gemeinsamen Äpfelpflücken auf dem Golfplatz. Auf den Bahnen 5 und 9 sowie auf dem Kurzplatz sah man statt Golfbags und Schläger Harken, Apfelpflücker und große Bottiche, die mit der frisch gesammelten Ware in den zweckentfremdeten Golfcarts zum Sammelort transportiert wurden

In dem bereitgestellten Anhänger kamen innerhalb einer Stunde 950 kg (!) Äpfel zusammen, die am späten Vormittag direkt zur Mosterei gebracht wurden.

Eine großartige Leistung aller Teilnehmer!

Aus den Äpfeln wurden 600 Liter Saft gemostet, der im Sekretariat des Clubs für 10 Euro à 5 Liter verkauft wurde. Sämtliche Erlöse aus dem Verkauf und die Einnahmen aus dem Turnier gingen an die Osnabrücker Kindertafel. Es konnten Spendengelder in Höhe von Netto 1.050,- Euro übergeben werden.

Nach der Sammelaktion fand bei schönstem Herbstwetter ein 9-Loch-Turnier statt, bei dem neben den Brutto- und Nettosiegern auch zwei Sonderpreise »Nearest to the Apple« ermittelt wurden.

Mit leckeren Kartoffelpuffern, Apfelmus von der Gastro und selbstgebackenem Apfelkuchen in allen Variationen klang der Tag aus.

Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmer und Sponsoren!

Auch zuhause ein perfektes Grün:

STAVERMANN POWER-OFFENSIVE 2019

STIGA COMBI 48 S AE
Akku-Antriebsmäher
Sonder posten
- Baujahr 2017
- Schnittbreite: 46 cm
- Akku: 80 V / 4,0 Ah Batterie
- Motor: Bürstenloser Motor / 1,5 kW
- 1-Gang-Antrieb (Auslaufmodell)

549 €
statt 749 €

HUSQVARNA 105 AUTOMOWER
Mähroboter
- max. Flächenkapazität 600 m²
- 3 frei schwingende Messerklingen + 9 Messerklingen als Ersatz
- Hebesensor
- Neigungssensor

999 €
TOP-Preis!

HUSQVARNA 315 X AUTOMOWER
Mähroboter
- mäht kompliz. Rasenflächen bis zu 1600 m²
- bewältigt enge Passagen und Steigungen
- **GPS-Navigation und Diebstahlverfolgung**
- X-Line-Design mit LED-Scheinwerfern
- leisestes Gerät auf dem Markt

2399 €
TOP-Preis!

Wallenhorst Ruller Straße 2 | Tel. 05407 8088-0 | info@stavermann.de
Georgsmarienhütte Klöcknerstraße 10 | Tel. 05401 33939-0 | gmh@stavermann.de
Melle Industriestraße 20 | Tel. 05422 9303-50 | melle@stavermann.de

facebook.com/stavermann

STAVERMANN
Technik rund ums Grün.

www.stavermann.de

Silas mit seinem grünen Flitzer

Eine Saison ohne Querfeldein? Unmöglich!

Text: Guido Bick, Fotos: Monika Nestmann

Die gute Nachricht: Das von allen geliebte und beliebte Querfeldeinturnier hat am 21. Oktober stattgefunden!

Noch 14 Tage vorher hieß es von unserem Spielleiter, Andy Dietrich, dass dieses Traditonsturnier aus organisatorischen Gründen nicht stattfindet. Schnell fand sich ein tolles Team, das das so nicht akzeptieren wollte und eh man sich versah, saßen wir gemeinsam am Tisch.

Nach dem Motto »Viele Hände schaffen schnell ein Ende« hatten wir nach wenigen Stunden den Ablauf und die Planung festgezurrt. Ich möchte mich an dieser Stelle nochmals bei dem Team rund um meine Person bedanken. Das waren im Einzelnen: Sandra Bick, Michael Dieninghoff, Sabine Lemme, Ralf Röttger, Katja Brinkhoff, Swena Lingnau, Betty Nikolaus, Martin Voß und Martina Eder.

Unser Dank geht aber auch an alle freiwilligen Helfer, die an diesem wunderbaren Tag dieses Turnier unvergessen gemacht haben: Elisabeth Grave und Nele Hebbeler am Kuchenstand, Bruno Austermann und Horst-Dieter Haker am Grill. Großen Dank an Silas, der bei der Platzplanung geholfen hat und den ganzen Tag mit seinem grünen Flitzer über den Platz fuhr und alle versorgt hat. Dank auch Moni Nestmann für die tollen Fotos, dem Team von der Gastro für die Bewirtung auf der Terrasse und dem Clubbüro für die Scorekarten und Auswertungen. Und vor allem großen Dank an alle Mitspieler und Mitglieder, die durch ihre Spenden wieder einmal einen ordentlichen Betrag in die Jugendkasse gespült haben.
Das am Ende der Sieger Michael Dienighoff hieß und aus dem Orga-Team kam, war reiner Zufall. Soviel steht fest, sollte sich dieses Jahr niemand finden, der das Turnier organisieren kann oder will – WIR stehen wieder bereit.

Am Ende freue ich mich über die Entscheidung von Eric Buhle, sich in Zukunft um die Teens und Kids des Golfclubs Dütetal zu kümmern. Wir wünschen ihm dabei viel Erfolg.

Auf eine tolle Golfsaison!

Die Grillmeister Horst-Dieter Haker und Bruno Austermann

HEIKO BICK
AKTENVERNICHTUNG

HEIKO BICK Aktenvernichtung GmbH & Co. KG I Hakenbusch 7 I 49078 Osnabrück
Telefon: 0541 2007790 I Telefax: 0541 46674 I bick@aktenvernichtung-bick.de

www.aktenvernichtung-bick.de

Mit Sicherheit für Sie da!

Organisation durch
Marianne Sprekelmeyer

Blomberg-Cappel und Hameln

Damen-Golfreise im Mai

Text und Fotos: Renate Brandebusemeyer

18 golfbegeisterte Damen machten sich im Mai 2018 in Fahrgemeinschaften auf nach Blomberg-Cappel zum Lippischen Golfclub. Ab 12 Uhr wurde in 3er Flights gestartet. Der Platz war in einem hervorragenden Zustand, mit vielen spannenden Bahnen in einer wunderschönen Landschaft.
Leider haben so einige Regenschauer unsere Laune ein wenig getrübt. Überraschung an der Halfway-Hütte – es erwarteten uns Kaffee, Tee und Gebäck.

Nach dem Turnier fuhren wir nach Hameln. Entlang der Weser ging es in das Hotel Stadt Hameln. Das im Jahre 1827 als schlossähnliche Anlage erbaute Haus diente bis 1945 dem Strafvollzug und wurde später in ein Hotel umgebaut.
Um 19.30 Uhr traf sich eine schicke Damenrunde zu einem gemeinsamen Abendessen. Anschließend gab es an der Bar reichlich Gesprächsstoff, zumal sich einige Damen erstmalig einer Golfreise angeschlossen hatten. Eine Gruppe nutzte die Zeit, Doppelkopf zu spielen oder einfach eine Runde durch die Altstadt zu gehen.

Ein reichhaltiges Frühstück machte uns fit für den kommenden Tag, denn es ging zum Golfclub Hameln. Der Golfplatz liegt direkt neben dem geschichtsträchtigen Schloss Schwöbber, welches mittlerweile zum 5* Schlosshotel Münchhausen umgewandelt wurde. Welch ein imposanter Anblick!
Es erwartete uns ein Platz mit neun flachen Bahnen und neun Bahnen im Wald mit vielen Anhöhen, schwierigen und anspruchsvollen Bereichen, sodass Golfcarts hier doch sehr hilfreich waren. Und das Wetter war uns an diesem Tag auch noch gewogen.

Auf der Terrasse des Clubs mit Blick auf Schloss Schwöbber haben wir mit Kaffee und Kuchen den Turniertag ausklingen lassen. Danke, Marianne, für eine gelungene Reise.

Fehlschlag? Nein, Glückstreffer!

Grafik: Monika Nestmann

»Warum direkt auf's Grün spielen – ich mach's mal spannend«, dachte sich Dieter Kleinert im letzten Jahr bei einem Turnier.
An der Bahn 15 schlug er ab. Der Ball traf den Damen-Tee-Marker um dann in einem hohen Bogen auf dem Grün zu landen. Ja – so geht's auch.

Handicap-Hitparade*

Herren

1.	Albrecht, Marc-André	3,3
1.	Pötter, Louis	3,3
2.	Knüppe, Arnd	3,7
2.	Wessels, Andreas	3,7
3.	Feller, Roman Maximilian	4,4
4.	Markus, Julian	4,5
5.	Lemme, Robin	4,6
6.	Pott, Thomas	4,8
7.	Wiese, Tom	5,0
8.	Bölke, Dirk	5,1
9.	Pakosch, Patryk	6,1
10.	Feller, Sebastian	6,3
10.	Stöbitsch, Dirk	6,3
11.	Hirsch, David	6,6
11.	Sandmann, Sascha	6,6
12.	Raddatz, Winfried	6,7
13.	Dietrich, Andreas	6,8
14.	Pott, Jannis	7,1
15.	Bruns, Dominik	7,2
16.	Bartholomäus, Michael	7,4
17.	Koppen, Oliver	7,7
18.	Pötter, Lasse	8,0
19.	Toennes, Martin	8,9
20.	Langenberg, Andreas	9,0
21.	Albers, Michael	9,1
21.	Noltekuhlemann, Felix	9,1
22.	Holtgrave, Friedhelm	9,3
22.	Stöbitsch, Jasper	9,3
23.	Hügelmeyer, Stephan	9,5
23.	Westerheide, Jörg	9,5
24.	Grodd, Peter	9,6
25.	Kitzmann, Peter	9,7
25.	Nienaber, Peter	9,7

Damen

1.	Bunselmeyer, Katja	4,2
1.	Farr, Carolin	4,2
2.	Stöbitsch, Michaela	5,7
3.	Jeffrey, Susanne	5,8
4.	Dietrich, Anja	6,3
5.	Andreasen-Bodin, Elsebeth	8,3
6.	Wiemeyer, Marie Louise	9,1
7.	Langenberg, Elisabeth	9,5
8.	Pott, Sabine	10,1
9.	Kitzmann, Meike	10,4
10.	Knüppe, Martina	11,1

* ohne Gewähr

»Rabbits of the Year«

Leon Wamhoff, HCP -16,5
Julia Eilers, HCP -33,5

BESONDERE ERFOLGE

»Hole in One« und »Green Jacket«

Text und Foto: Monika Nestmann

An dem schwierigsten Par 3 auf unserem Platz gelang **Michael Albers** beim Herrengolf dieser besondere Schlag mit dem Holz 5. 207 Meter waren es bis zur Fahne.

Falk Schlukat (Foto) hatte das Glück an Bahn 8 auf seiner Seite. Beim 2. Samsonite Monatspreis am 6. Mai traf er nicht nur mit einem Schlag das Loch, sondern bekam auch noch den 250-Euro-Gutschein von Planetgolf.

Auch beim Turnier der Sieger konnte er punkten. Mit 42 Netto-Punkten gewann er vor Daniel Klusmann (40 Netto) und Silvia Tews (39 Netto) das **Green Jacket.**

Herzlichen Glückwunsch!

Print macht Eindruck!

Weil persönlich einzigartig ist.

Gerne beraten wir Sie persönlich!

FROMM
DRUCK- UND VERLAGSHAUS
Breiter Gang 10–16 | D-49074 Osnabrück
Service-Hotline 05 41/ 310-333 | Fax 05 41/ 310-411
E-Mail: druckhaus@fromm-os.de | www.druckhaus-fromm.de

Broschüren | Bücher | Kalender | Kataloge | Plakate | Preislisten | Prospekte | Zeitschriften

SIEGERLISTE 2018

Datum	Turnier	1. Brutto	1. Netto	2. Netto	3. Netto
	Indoor Einzel	Achim Graef			
	Indoor Team	Achim Graef/Bunselmeyer, Ulf			
30.03.	Chapman-Vierer Karfreitag	Wiese, Tom/Kosma, Miron	Ries, Torsten/Niehoff, Timo Nestmann, Monika/Garrel, Klaus	Timmermann, Jens/Timmermann, Stefanie Neuschild, Manfred/Grundwald, Ewald	Richter, Claus-Peter/Boelsen, Gerd Hengst, Lars/Lukas, Steven
02.04.	Vierer Ostermontag	Wiese, Tom/Kosma, Miron	Sprekelmeyer, Marianne/Markus, Thorsten Kecke, Dr. Ekkehard/Funk, Anne-Christel	Fuhrmann, Hans/Brune, Sigrid Neuschild, Manfred/Grunwald, Ewald	Bunselmeyer, Ulf/Schnatmeier, Jutta vom Endt, Rosa/Kumetat, Christiane
10.04.	1. Damengolf	Stöbitsch, Michaela	Janotta, Monika	Kitzmann, Meike	
11.04.	1. Herrengolf	Pott, Thomas	Wegner, Hans-Georg	Holkenbrink, Jannik	Niehoff, Timo
14.04.	Ermunterung 9-Loch		Wamhoff, Leon	Kumetat, Christiane	Bialy, Fabian
15.04.	1. Samsonite Monatspreis	Sprekelmeyer, Marianne Pötter, Louis	Albers, Michael Hengst, Lars Koormann, Birgit	Wiese, Tom Bockweg, Carsten Beckmann-Kübel, Carsten	Buhle, Eric Boelsen, Gerd Neuschild, Manfred
17.04.	Damen Scramble		Sprekelmeyer, Marianne/Brandebusemeyer, Renate/Ewald, Irmgard		
19.04.	Senioren Chapman-Vierer		Katzenberger, Harald/Böttger, Stephan	Sprekelmeyer, Marianne/Bick, Heiko	Schöpper, Eva/Mellmann, Christiane
19.04.	The Challenge	Albrecht, Gabriele	Henrichs, Gangolf Holkenbrink, Jannik Wamhoff, Leon	Lingemann, Bernd Brandebusemeyer, Renate Wamhoff, Ralf	Bunselmeyer, Ulf Markus, Thorsten Koormann, Birgit
24.04.	2. Damengolf	Stöbitsch, Michaela	Janotta, Monika	Beermann, Andrea	
25.04.	2. Herrengolf	Pott, Jannis	Geisler, Jens	Paul, Ludwig	Kollmann, Dr. Ralf
29.04.	Preis der Gastronomie	Jeffrey, Susanne/Jeffrey, Ian	Markus, Julian/Alschwarib, Miriam Brinkhoff, Katja/Eilers, Julia	Golenia, Klaus/Hartmann, Heiko Schlukat, Falk/Klusmann, Daniel	Beeke, Dr. Natalie/Bolte, Dr. Peter Gadiot-Engels, Evelyn/Lingnau, Swena
03.05.	After Work by Restemeier	Stöbitsch, Michaela	Hengst, Lars Wahmhoff, Leon	Holkenbrink, Jannik Kruschka, Bernd	Austermann, Thomas Neuschild, Lieselotte
03.05.	Seniorengolf Vierer		Sprekelmeyer, Marianne/Grunwald, Ewald	Katzenberger, Harald/Buermeyer, Christel	Kleinert, Doris/Kleinert, Hans-Dieter
06.05.	2. Samsonite Monatspreis	Dietrich, Anja Pott, Thomas	Hölscher, Martin Schnatmeier, Jutta Garrell, Klaus	Fuhrmann, Hans Lemme-Snitko, Sabine Klusmann, Daniel	Pott, Jannis Nestmann, Monika Lukas, Steven
08.05.	3. Damengolf	Stöbtisch, Michaela	Neuschild, Lieselotte	Bick, Bärbel	
09.05.	3. Herrengolf	Lemme, Robin	Paul, Ludwig	Holkenbrink, Jannik	Fuhrmann, Hans
17.05.	The Challenge	Nienaber, Peter	Jeffrey, Susanne Kaulingfrecks, Jonas Wamhoff, Leon Snitko, Heike Bialy, Fabian	Henrichs, Gangolf Nikolaus, Elisabeth Lukas, Steven Böhne, August Ernst Matlage, Hans	Hengst, Lars Georgi, Stefan Ewald, Irmgard Ulonska, Anna-Karina Alschwarib, Miriam
19.05.	2. Matchplay Open	Bunselmeyer, Katja			
21.05.	Vierer Clubmeisterschaft	Markus, Julian/Wiese, Tom	Kitzmann, Peter/Edeler, Ulrich Richter, Claus-Peter/Ernst, Sven	Geisler, Jens/Schlukat, Falk Brinkhoff, Katja/Koormann, Birgit	Voß, Martin/Nikolaus, Elisabeth Scholz, Rüdiger/Gadiot-Engels, Evelyn
22.05.	4. Damengolf	Stöbitsch, Michaela	Tews, Silvia	Averdiek, Julia	Sprekelmeyer, Marianne
23.05.	4. Herrengolf Wüsthoff Open	Pötter, Louis	Fuhrmann, Hans	Laskowski, Bernd	Neuschild, Manfred
26.05.	Ermunterung 9-Loch		Beermann, Carsten	Warncke, Torsten	Tisson, Florian
31.05.	After Work by Restemeier	Stöbitsch, Michaela	Timmermann, Jens Timmermann, Stefanie	Fuhrmann, Hans Wamhoff, Ralf	Dietrich, Anja Alschwarib, Miriam
31.05.	Senioren Vierer m. Auswahldrive		Frömbling, Margarete/Kirschbaum, Rita	Kleinert, Doris/Kleinert, Hans-Dieter	Sprekelmeyer, Marianne/Hartmann, Heiko
01.06.	BVMW-Turnier	Stöbitsch, Michaela Pott, Thomas	Waldrich, Marvin Jahn, Kai Nunnenkamp, Patrick	Twelkemeier, Thomas Dahlhoff, Christina Wietzke, Andreas	Landvogt, Georg Wagener, Evi Steinkamp, Birte
02.06.	Ermunterung 18-Loch		Leiteritz, Klaus Eric	Budde-Wamhoff, Ursula	Beckmann-Kübel, Carsten
05.06.	5. Damengolf	Jeffrey, Susanne	Bentrup, Betty	Andreasen-Bodin, Elsebeth	
06.06.	5. Herrengolf	Lemme, Robin	Janotta, Ralf	Hackbarth, Rainer	Landvogt, Georg
07.06.	Tatort Engels Turnier		Enders, Martina/Bick, Guido	Lingnau, Swena/Schlukat, Falk	Sprekelmeyer, Marianne/Fuhrmann, Hans
09.06.	Lucky 33 by Allianz		Vieth, Niklas Middleton, Sophia-Charlize	Milde, Lukas Bruns, Chrstine	Arndt, Karl Johann Semesdiek, Anna
13.06.	6. Herrengolf	Buhle, Eric	Timmermann, Jens	Schlukat, Falk	Hengst, Lars
14.06.	Westf. Golfsenioren	Schiller-Strothteicher, Bodo	Timm, Heiko Bröker Alfons	Reifschneider, Alexander Lüers, Theodor	Dean Roy Heinen, Heriberg
17.06.	Samsonite Monatspreis	Stöbitsch, Michaela Wiese, Tom	Graef, Hans-Joachim Schnatmeier, Jutta Janotta, Monika	Pott, Sabine Dücking, Renate Prüßner, Ralf-Peter	Buhle, Eric Reifschneider, Alexander Bolte, Barbara
19.06.	6. Damengolf	Stöbitsch, Michaela	Hollmann, Renate	Stöbitsch, Michaela	Kitzmann, Meike
20.06.	7. Herrengolf	Buhle, Eric	Voß, Martin	Albers, Michael	Frommholz, Joachim
21.06.	The Challenge	Stöbitsch, Michael	Geisler, Jens Schmitz, Elmar Timmermann, Stefanie Kumetat, Christiane	Mazzega, Christian Tüpker, Wilhelm Petat, André Wamhoff, Jan	Bockweg, Carsten Paul, Ludwig Chiu, Magdalene Brinkhoff, Katja
29.06.	LWS Paar-Turnier		Enders, Martina/Bick, Guido	Hirsch, Bianca/Hirsch, David	Alschwarib, Miriam/Markus, Julian
30.06.	Preis des Präsidenten	Markus, Julian	Reifschneider, Alexander Tilner, Thomas Gadiot-Engels, Evelyn	Kollmann, Ralf Timmermann, Stefanie Hollmann, Renate	Wilimzig, Uta Sauer, Alfred Bick, Bärbel
	Preis des Präsidenten Scramble		Garrel, Kirstin/Markus, Wilfried	Bentrup, Betty/Bentrup, Bernhard	vom Endt, Rosa/Böhne, August Ernst

Datum	Turnier	1. Brutto	1. Netto	2. Netto	3. Netto
	Preis des Präsidenten Scramble		Garrel, Kirstin/Markus, Wilfried	Bentrup, Betty/Bentrup, Bernhard	vom Endt, Rosa/Böhne, August Ernst
03.07.	7. Damengolf	Stöbitsch, Michaela	Katzenberger, Anneliese	Escherhaus, Ulrike	Beermann, Andrea
04.07.	9. Herrengolf	Hirsch, David	Holkenbring, Jannik	Geelvink, Hinrich	Niehoff, Timo
12.07.	The Challenge	Hofmann, Frank	Schmitz, Thilo Austermann, Thomas Morrison, John Hirsch, Bianca Bialy, Fabian	Bunselmeyer, Ulf Reifschneider, Alexander Nestmann, Monika Penders-Heider, Gabriele Schulz, Konrad	Schröder-Paul, Marion Holkenbrink, Jannik Richter, Claus-Peter Halstenberg, Dieter Alschwarib, Miriam
14.07.	Ermunterung 9-Loch		Pekal, Christoph	Gussenberg-Westermann, Anne	Lersch, Margarete
17.07.	8. Damengolf	Stöbitsch, Michaela	Andreasen-Bodin, Elsebeth	Sprekelmeyer, Marianne	Pott, Sabine
18.07.	10. Herrengolf	Pott, Thomas	Austermann, Thomas	Miethke, Hans-Dieter	Voß, Martin
19.07.	Seniorengolf 9-Loch	Weltermann, Friedhelm/Weltermann, Grit			
19.07.	Seniorengolf 18-Loch		Grodd, Peter/Albrecht, Detlef	Müller, Gisela/Colombet, Anne	Dorenkamp, Werner/Schroeder, Birgit
22.07.	Monatspreis by Planetgolf	Hölscher, Martin	Austermann, Petra Wamhoff, Leon	Austermann, Thomas Kumetat, Christiane	Lammers, Helmut Koormann, Birgit
26.07.	After Work by Restemeier	Wiemeyer, Marie Louise	Albrecht, Detlef Viehoff, Stephan	Röttger, Ralf Snitko, Dirk	Schlukat, Falk Wegner, Hans-Georg
31.07.	9. Damengolf	Kitzmann, Meike	Brinkhoff, Katja	Lietzijewitsch, Ilona	Ewald, Irmgard
01.08.	11. Herrengolf	Bartholomäus, Michael	Wilczek, Tim	Wegner, Hans-Georg	Tüpker, Wilhelm
07.08.	10. Damengolf Ladies open	Stöbitsch, Michaela	Eilers, Julia	Held, Angelika	Tanner, Monika
09.08.	Westf. Golfsenioren	Sprekelmeyer, Marianne	Knüppe, Birgit Müseler, Bärbel	Löer-Jargolla, Beate Schauerte, Marita	Brox, Ursula Roes, Monika
11.08.	Clubmeisterschaften AK 50/60				
	Damen AK 50	Bunselmeyer, Katja	Bunselmeyer, Katja	Austermann, Petra	Schöpper, Eva
	Herren AK 50	Dietrich, Andreas	Timmermann, Jens	Albers, Michael	Sandmann, Frank
	Damen AK 65	Kleinert, Doris			
	Herren AK 65	Golenia, Klaus			
14.08.	11. Damengolf	Stöbitsch, Michaela	Escherhaus, Ulrike	Brandebusemeyer, Renate	Tews, Silvia
15.08.	12. Herrengolf	Pott, Thomas	Stahmann, Sven	Wamhoff, Jan	Henrichs, Gangolf
18.08.	Charity Turnier „Wir starten gleich“	Lemme, Robin/Lemme, Robert	Riedel, Michael/Wessel, Ricky	Kormann, Martina/Ruthemöller, Michael	Boelsen, Gerhard/Lingnau, Swena
22.08.	13. Herrengolf	Pott, Thomas	Wamhoff, Leon	Wamhoff, Jan	Mundinger, Prof. Dr. Alexander
23.08.	The Challenge	Bunselmeyer, Katja	Bockweg, Carsten Nikolaus, Elisabeth Wamhoff, Jan Snitko, Dirk	Nienaber, Peter Tellkamp, Daniel Halstenberg, Dieter Kurze, Maria	Hengst, Lars Rahe, Maria Snitko, Heike Schulz, Konrad
25.08.	Ermunterung 18-Loch		Kamper, Andreas	Bücher, Guido	Watermann, Justus
28.08.	12. Damengolf	Langenberg, Elisabeth	Lohse, Christa-Maria	Hollmann, Renate	Escherhaus, Ulrike
	14. Herrengolf	Pott, Thomas	Wamhoff, Ralf	Tisson, Florian	Wegner, Hans-Georg
28.08.	Senioren Vierball	Sprekelmeyer, Marianne/Fuhrmann, Hans	Geelvink, Hinrich/Escherhaus, Ulrike	vom Endt, Rosa/Tews, Silvia	
01.09.	9-Loch Clubmeisterschaft AK offen		Eilers, Julia	Wallmeier, Petra	Giebler, Michael
01.09.	Clubmeisterschaft AK offen				
	Damen	Stöbitsch, Michaela	Stöbitsch, Michaela	Bunselmeyer, Katja	Averdieck, Julia
	Herren	Wessels, Andreas	Raddatz, Winfried	Dietrich, Andreas	Bölke, Dirk
	Jugend	Wiese, Tom	Bruns, Christine	Wiese, Tom	Stöbitsch, Jasper
06.09.	After Work by Restemeier	Nienaber, Peter	Ernst, Sven	Balsliemke,Frank	Hengst, Lars
			Dorenbusch, Lars	Janssen, Monika	Schulz, Konrad
08.09.	Ermunterung 9-Loch		Menke, Karsten	Tisson, Klaus	Wallmeier, Petra
09.09.	Solarlux Cup	Pott, Thomas/Kitzmann, Meike	Kayser, Guido/Kayser, Angelika	Lingemann, Carsten/Grunwald, Ewald	Arps, Dr. Volker/Oellerich, Tanja
11.09.	13. Damengolf	Stöbitsch, Michaela	Rohling, Katrin	Kleinert, Doris	Lemme-Snitko, Sabine
12.09.	15. Herrengolf	Buhle, Eric	Kayser, Guido	Brose, Kay-Detlev	Wamhoff, Jan
13.09.	The Challenge	Stöbitsch, Michaela	Henrichs, Gangolf Rabbel, Christian Klusmann, Daniel Eder, Martina	Wamhoff, Leon Ernst, Sven Koormann, Birgit Matlage, Hans	Lemme-Snitko, Sabine Wamhoff, Jan Penders-Heider, Gabriele Matlage, Karin
20.09.	The Challenge Finale	Bunselmeyer, Katja	Hofmann, Frank Bockweg, Carsten Wegner, Hans-Georg Brüning, Gerd	Averdiek, Julia Lemme-Snitko, Sabine Petat, André Matlage, Karin	Stöbitsch, Michaela Tillkorn, Robert Frommeyer, Achim Biester, Andrea
23.09.	Monatspreis by JOKA	Bunselmeyer, Katja Schüll, Richard	Wamhoff, Leon Dorenbusch, Lars Koormann, Birgit	Graef, Achim Ernst, Sven Neuschild, Lieselotte	Bockweg, Carsten Markus, Thorsten Watermann, Justus
25.09.	14. Damengolf	Stöbitsch, Michaela	Ewald, Irmgard	Matlage, Karin	Austermann, Petra
26.09.	16. Herrengolf Abschluss	Buhle, Eric	Wamhoff, Jan	Gausepohl, Walter	Schulz, Konrad
03.10.	red man/yellow lady	Bunselmeyer, Katja Sandmann, Frank	Schröder-Paul, Marion Wamhoff, Jan Fricke, Susanne Dieninghoff, Michael	Beeke, Dr. Natalie Paul, Ludwig Lingnau, Swena Prüßner, Ralf-Peter	Dietrich, Anja Edeler, Ulrich Wedler, Sandra Niehoff, Timo
06.10.	Ermunterung 9-Loch		Enseling. Markus	Kamper, Andreas	Tisson, Klaus
14.10.	Turnier der Sieger	Bartholomäus, Michael	Schlukat, Falk Wamhoff, Jan Klusmann, Daniel	Kitzmann, Meike Neuschild, Lieselotte Tews, Silvia	Geisler, Jens Niehoff, Timo Böhne, August-Ernst
21.10.	Querfeldein-Turnier		Dieninghoff, Michael	Wamhoff, Jan	Brüning, Gerd
04.11.	3-Schläger-Turnier		Nestmann, Monika Notbusch, Frank	Koormann, Birgit Ernst, Sven	Bolte, Barbara Grundwald, Ewald

Wir danken unseren Inserenten

für die freundliche Unterstützung. Ohne Sie wäre es nicht möglich, den **ABSCHLAG** in dieser Form zu erstellen!

Die Redaktion

Ahlers Sanitärtechnik
Andreas Löchte Photography
AXA Niendieker
Bestattungshaus Pietsch
Bick Aktenvernichtung
Café Restaurant im Dütetal
Diakonie Wohnstift
Druckhaus Fromm
Dukat Gartenwerk
Elektro Mense
Engel & Völkers Immobilien
Foto Erhardt
Gartenwerk Dukat
Golenia Werbung
Hoving + Hellmich, Stahlbau
KHP Vermögensverwaltung
Krebs Heimtextilien
Kürtz, Schmuck und Edelmetall
Lappland Autowäsche
Lichtart
Lückertz Golfreisen
Optik Meyer
Osna Immo
Premiumbad Senger
Restemeier
Schiermeier
Sievers Group
Solarlux, Glas in Bewegung
Sparkasse Osnabrück
Stavermann Gartentechnik
Telgkämper Wand und Boden
Wüsthoff Mode für Männer

Geburten

Emma Talea Langenberg	geb. 17.03.	Eltern: Andreas und Birte Langenberg
Clara Sandmann	geb. 08.04.	Eltern: Sascha und Anna-Christin Sandmann
Carlotta Gatzsch	geb. 21.04.	Eltern: Marc-Steffen und Julia Gatzsch
Sara Marie Bayer	geb. 11.07.	Eltern: Astrid Bayer und Alexander Markus
Henri Paul Dan Gherasim	geb. 18.09.	Eltern: Loretta Gherasim und Sebastian Rohrmann
Juna Westerheide	geb. 18.10.	Eltern: Nadja und Jörg Westerheide

Clara Sandmann

Emma Talea Langenberg

Juna Westerheide

Hochzeitspaare

Betty Nikolaus und Martin Voß
Melanie und Andreas Wessels
Loretta Gherasim und Sebastian Rohrmann

Loretta Gherasim und Sebastian Rohrmann mit Henri

Betty Nikolaus und Martin Voß

90 Jahre

Erich Behrends – ältester aktiver Golfer im Dütetal

Text und Foto: Silvia Eichhorn

Im September 2018 wurde Erich Behrends 90 Jahre alt. Er ist somit unser ältester, aktiver Golfspieler im Dütetal, der am Abschlussturnier der Senioren teilnahm – hier mit seinem Flight: Ursula und Udo Kranzbühler. Wir wünschen Erich Behrends, weiter viel Elan und Freude am Spiel!

Goldene Hochzeit

Herbert und Birgit Knüppe feiern Goldene Hochzeit

Text: Karl Heinz Deubgen

Unser Ehrenpräsident Herbert Knüppe und seine Frau Birgit haben am 25. August im Clubhaus ihre Goldene Hochzeit gefeiert. Gekommen waren etwa siebzig Gäste aus Verwandtschaft und Freundeskreis. Zwei nachdenkliche und launige Reden der Jubilare, ein weiblicher DJ, ein Zauberer und das üppige, von der Clubgastronomie zubereitete Buffet sorgten für prächtige Stimmung. Die letzten Gäste gingen erst nach Mitternacht.

25-jährige Mitgliedschaft

Marion Bothe
Heide Bunselmeyer
Friedhelm Holtgrave
Andreas Wessels

Foto: Monika Nestmann

In Memoriam

Wir trauern um unsere Mitglieder

Rolf Krebs
83 Jahre, Gründungsmitglied

Reinhard Bauschulte
83 Jahre, Gründungsmitglied

Franz Buller
81 Jahre, ehem. Mitglied

Peter Frömbling
86 Jahre

Jürgen Clausmeyer
73 Jahre

Hartmut Trümper
82 Jahre

Kurt Schinke
87 Jahre

Renate Heinzel
80 Jahre

Heinz-Dieter Recktenwald
79 Jahre, ehem. Mitglied
und Mitbegründer »Abschlag«

und werden sie
in guter Erinnerung behalten.

TURNIERPLAN

11.03. Mo. Mitgliederversammlung
17.03. So. Neumitglieder Zählerturnier 9-Loch
23.03. Sa. Ermunterung 9-Loch

09.04. Di. Damen vgw
10.04. Mi. Herren vgw
11.04. Do. Senioren
14.04. So. Ermunterung 9-Loch
18.04. So. AfterWork by Restemeier
19.04. Karfreitag Oster4er Chapman
22.04. Ostermontag Oster4er – klassisch
23.04. Di. Damen vgw
24.04. Mi. Herren vgw

02.05. Do. AfterWork by Restemeier
05.05. So. Monatspreis by JOKA
07.05. Di. Damen vgw
08.05. Mi. Herren vgw
09.05. Do. Senioren
11.05. Sa. Ermunterung
16.05. Do. AfterWork Lückertz – The Challenge
19.05. So. Gastro Turnier
21.05. Di. Damen vgw
22.05. Mi. Wüsthoff Open Herren vgw
24.05. Fr. Einladung Werther Ernst Vermögen
25.05. Sa. Ermunterung »Early«

01.06. Sa. Preis des Präsidenten
04.06. Di. Damengolf sponsored by Allianz R. Haskamp
05.06. Mi. Herren vgw
06.06. Do. Tatort Engels
08.06. Sa. Matchplay Open
10.06. Pfingstmontag – 4er Clubmeisterschaft
13.06. Do. After Work Lückertz – The Challenge
15.06. Sa. AK 30 DH Heimspiel
18.06. Di. Damen vgw
19.06. Mi. Herren vgw by Kitzmann Home
20.06. Do. WGS Herren
21.06. Fr. LWS Paar-Turnier
22.06. Sa. Ermunterung / Dunemann Open 18 Uhr
27.06. Do. Senioren / AfterWork Lückertz – The Challenge
28.06. Fr. Mini-Cup
29.06. Sa. Lucky 33
30.06. So. Monatspreis

02.07. Di. Damen vgw
04.07. Mi. Herren vgw
05.07. Fr. Einladung Steuerberaterverband
06.07. Sa. Ermunterung »late«
09.07. Di. AK 50 Damen Heimspiel
11.07. Do. AfterWork Lückertz – The Challenge
14.07. So. Monatspreis
16.07. Di. Damen vgw
17.07. Mi. Herren vgw
18.07. Do. Senioren
20.07. Sa. DGL Vorspieltag
21.07. So. DGL Heimspieltag
25.07. Do. AK 65 Herren Heimspiel
27.07. Sa. Ermunterung
30.07. Di. Damen vgw
31.07. Mi. Herren vgw

01.08. Do. Senioren
03.08. Sa. »Wir starten gleich« Charity
06.08. Di. Ladies Open
08.08. Do. AfterWork Lückertz – The Challenge
10.08. Sa. Clubmeisterschaften AK 50/65 1. Rd.
11.08. So. Clubmeisterschaften AK 50/65 2. Rd.
13.08. Di. Damen vgw
14.08. Mi. Herren vgw
17.08. Sa. AK 50 Herren Heimspiel
18.08. So. Monatspreis by Planetgolf
19.08. Mo. FCU Apella Cup
22.08. Do. AfterWork Lückertz – The Challenge
23.08. Fr. Einladung The Five
24.08. Sa. Ermunterung
27.08. Di. Damen vgw
28.08. Mi. Herren vgw
29.08. Do. Senioren
31.08. Sa. Clubmeisterschaften 1. Rd.

01.09. So. Clubmeisterschaften 2. Rd. + Finalrunde
05.09. Do. AfterWork by Restemeier
07.09. Sa. Solarlux Cup
10.09. Di. Damen vgw
11.09. Mi. Herrren vgw
14.09. Sa. Ermunterung
19.09. Do. AfterWorkLückertz – The Challenge
21.09. Sa. Apfelturnier
22.09. So. Monatspreis
24.09. Di. Damen vgw
25.09. Mi. Herren vgw
26.09. Do. Senioren
28.09. Sa. Ermunterung

03.10. Do. redman yellowlady
06.10. So. Turnier der Sieger
12.10. Sa. Ermunterung
27.10. So. Querfeldein

10.11. So. Martinsgans
17.11. So. 3-Schläger-Turnier

Änderungen vorbehalten

Hinweise zu Turnieren:

Änderungen gemäß Spielordnung des DGV vorbehalten. Während der Wettspiele ist der Platz gesperrt. Start nach dem Wettspiel frühestens 30 Minuten nach dem letzten Flight.

Die Ausschreibungen und Meldelisten für die Turniere werden i.d.R. jeweils 12 Tage vorher in der Eingangshalle des Clubhauses ausgehängt.

Meldeschluss und Startgeld laut Ausschreibung.

Die Startzeiten können i.d.R. im Internet abgerufen oder im Clubsekretariat erfragt werden. Abweichungen von der Norm werden in der jeweiligen Ausschreibung bekanntgegeben.

An den aufgeführten Spielterminen der Damen (dienstags) und Herren (mittwochs) finden vorgabewirksame Wettspiele statt.

Termine für Regelabende, Platzbegehungen und Turniervorbereitungen werden durch das Sekretariat und die Beginner's Captains bekanntgegeben.

Foto: Monika Nestmann

IMPRESSUM

Herausgeber: ABSCHLAG-Redaktion:

- Monika Nestmann (V.i.S.d.P.) (0171/7096775)
  E-Mail: monika.nestmann@gmx.de
- Dr. Andreas Wenner (0541/430475)
  E-Mail: andreas@wennerhome.de
- Ingrid Clausmeyer (0541/802027)
  E-Mail: Ingrid.Clausmeyer@gmx.de
- Klaus Heinzel (05407/6763)
  E-Mail: khzille@osnanet.de

Anzeigenakquise:

- Hartmut Malguth (0541/35059-11)

Grafik/Layout:

- Henriette Malguth (0541/35059-13)

Werbeagentur Malguth
Fürstenauer Weg 7 · 49090 Osnabrück
mailguth@malguth.com
www.malguth.com

Kontaktdaten:
Golfclub Osnabrück-Dütetal e.V.
Wersener Straße 17 · 49504 Lotte-Wersen
Tel. 05404/99861-0
Fax 05404/99861-22
info@golf-duetetal.de

Präsident: Dr. Ralf Kollmann

Vorstand Spiel: Andreas Dietrich

Clubmanager:
Gary Hutchinson (05404/99861-23)

Clubsekretariat:
Renate Meyer (05404/99861-0)

Jugendwart: Eric Buhle (0151/59084854)

Beginner's Captains:

- Martin Voß (0171/2233666)
  Martin.Voss@t-online.de
- Thorsten Markus (0151/55300303)
  Thorsten.Markus@me.com

Trainer:

- Bernt Wimmer (0173/2990815)
- Joscha Lampe (0176/64801750)
- Sebastian Rohrmann (0174/4179152)
- Eric Buhle (0151/59084854)

Gastronomie:
Carsten Lingemann (05404/73655)

Soziale Netzwerke:

Internet:
www.golf-duetetal.de

Facebook:
Golfclub Osnabrück – Dütetal e. v.

Instagram:
gc_osnabrueck_duetetal

Hinweis: Das ABSCHLAG-Magazin berichtet unabhängig und auf Grundlage von eingereichten Manuskripten und der vom Golfclub Osnabrück-Dütetal herausgegebenen Daten. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.
Februar 2019

Mitgliederversammlung 2019

Montag, 11. März 2019, 19.00 Uhr · Ratsstuben Wersen
Westerkappelner Straße 17 · 49504 Lotte

FERIENWOHNUNGEN
Accommodation Time2Lounge
Weitere Infos:
www.osnabrueck-fewo.de

Nur 8 km bis zum Clubhaus:

Ihre Unterkünfte mit Flair in Osnabrück für 1 - 4 Personen

werbeagentur malguth

Ihre Werbung – jedes MALGUTH

Fürstenauer Weg 7
D-49090 Osnabrück
Fon +49 (0)541.35059-11
Fax +49 (0)541.35059-23
mailguth@malguth.com
www.malguth.com

- Kataloge
- Magazine
- Beilagen
- Prospekte
- Design
- Werbekonzepte
- Redaktion
- Fotografie

www.kuertz-os.com

KÜRTZ

Schmuck & Edelmetallhandel

UNSERE VORTEILE FÜR SIE:

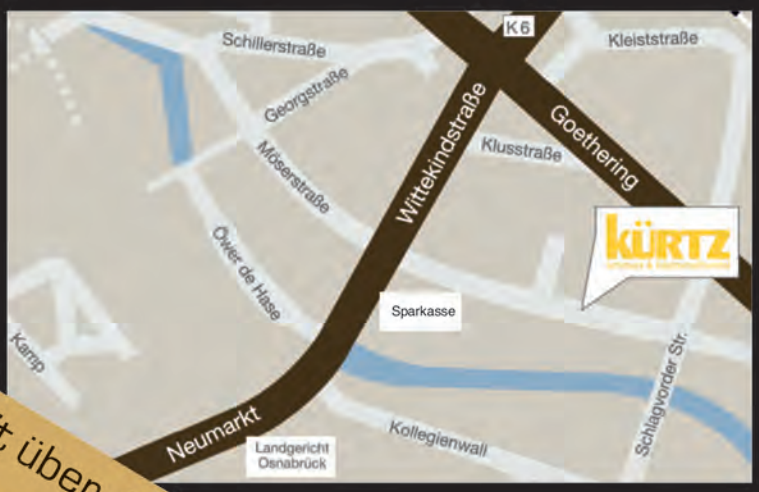
- sofortige Barauszahlung
- Ankauf von kompletten Nachlässen und Erbschaften
- kostenlose Abholung
- kostenlose und professionelle Edelmetall-Analyse durch RFA (Röntgen Fluoreszenz Analyse)

WIR KAUFEN:

- Altgold
- Zahngold
- Bruchgold
- Silber
- Schmuck
- Platin
- Münzen
- hochwertige Uhren
- Brillanten

Verkauf von neuen und gebrauchten Schmuckstücken sowie hochwertigen Uhren.

SO FINDEN SIE UNS:



Kürtz
Möserstraße 38
49074 Osnabrück
Telefon: 0541 - 33 03 389

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 10:00 - 16:00 Uhr

Seit über 40 Jahren

SOLARLUX®

MEHR RAUM ZUM WACHSEN

*sonntags keine Beratung & kein Verkauf

Wintergärten von Solarlux

Für Ihr Zuhause mit dem besonderen Wohngefühl – mehr Licht, mehr Transparenz, mehr Freiraum. Individuell für Sie gelöst.

solarlux.com

GLAS-FALTWÄNDE

GLASHÄUSER

WINTERGÄRTEN

Öffnungszeiten
Montag – Freitag 8 – 18 Uhr
Samstag & Sonntag* 10 – 16 Uhr

Industriepark 1 · 49324 Melle
T 05422 9271-0